



## Grünes Licht für den großen Wurf

### Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig den 9,4 Millionen Euro Umbau des Feuerwehrhauses

Rödermark (PS) - Einstimmig gab die Stadtverordnetenversammlung grünes Licht für die Modernisierung und Erweiterung der Stützpunktfeuerwehrwache in der Kapellenstraße, die bis 2026 in drei Bauabschnitten erfolgen soll und für die 9,4 Millionen Euro veranschlagt sind. Die Höhe der Kosten sorgt bei einigen Stadtverordneten für Bauchschmerzen, auch wenn sie die Investition als sinnvoll erachten.

„Jetzt kommt der große Wurf“, meinte Bürgermeister Jörg Rotter, der zu Beginn der Debatte die Notwendigkeit der Investitionen erläuterte. Der Drei-Stufen-Plan beinhaltet nicht nur eine umfangreiche Renovierung und Erweiterung der Räumlichkeiten der Feuerwehr. Im geplanten Anbau sollen neben der Feuerwehr-Einsatzzentrale künftig die Mitarbeiter des städtischen Ordnungsamtes ihre Arbeitsplätze haben. Wenn Feuerwehr und Ordnungsamt



**Bis 2026 soll die Stützpunktfeuerwehrwache in drei Stufen modernisiert und erweitert werden. Für den vorderen Bereich Richtung Kapellenstraße, wo sich derzeit noch Parkplätze befinden, ist ein Anbau geplant, in dem unter anderem die Mitarbeiter des städtischen Ordnungsamtes künftig ihre Arbeitsplätze haben sollen.** (Foto: PS)

künftig an einem Ort untergebracht sind, würden zudem Synergieeffekte entstehen, lobte auch Michael Spieß (CDU) das Konzept. Das könnte sich etwa positiv auf die Einhaltung der Hilfsfrist auswirken. Sowohl Spieß als auch Rotter betonten

eine erhebliche Verbesserung, die durch die Modernisierung für die Feuerwehrleute entsteht. Nach dem Umbau soll es künftig getrennte „Schwarz“- und „Weißräume“ geben, die sicherstellen, dass verschmutzte Einsatzkleidung nicht mit der Privatkleidung direkt in Kontakt kommt. Die fehlende Trennung sei in der Vergangenheit immer ein großes Manko gewesen, so Rotter. Der Bürgermeister und auch Michael Spieß hoben die gute Zusammenarbeit der beiden Stadtteilfeuerwehren hervor. Zunächst seien für das Urberacher Feuerwehrhaus lange notwendige

Investitionen vorgenommen worden. Nun ist Ober-Roden an der Reihe. Den freiwilligen Feuerwehrleuten schulde die Stadt die bestmögliche Ausstattung und in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt auch die bestmöglichen Rahmenbedingungen, so Christiane Lotz (Andere Liste). Auch Lotz hob die Synergieeffekte hervor, die auch dem Ordnungsamt mit Blick auf die Räumlichkeiten und kurzen Wege zugute kommen würden. „Im neuen Feuerwehrstützpunkt findet zusammen, was zusammen gehört.“ Hidir Karademir begrüß-

te das Projekt im Namen der SPD-Fraktion. Es sei zwar viel Geld, das investiert werde, „es lohnt sich aber dennoch“. Bei einem Rundgang vor Ort habe man sich von den Notwendigkeit der geplanten Baumaßnahmen überzeugen können.

Peter Schröder (Freie Wähler) appellierte an den Magistrat, den Plan schnell umzusetzen, „auch wenn wir wegen der Kosten Bauchschmerzen haben. Wenn wir Verzögerungen haben, werden die Kosten weiter steigen.“ Die Modernisierung des Feuerwehrhauses müsse sein, so Schröder.

Mit dem Beschluss gebe die Stadtverordnetenversammlung grünes Licht für ein weiteres Großprojekt, „dass die Stadt am Ende über zehn Millionen Euro kosten wird“, sagte Dr. Rüdiger Werner (FDP). Für diese Prognose müsse man bei den steigenden Preisen kein Prophet sein. Durch die Investitionen würden Spielräume für die Zukunft weiter eingengt. „Über die Notwendigkeit der Umbaumaßnahmen brauchen wir nicht zu reden“, so Werner. In den Beratungen sei aber zu wenig darüber gesprochen worden, ob man sich das Projekt auch

vor dem Hintergrund weiterer hoher Investitionen, etwa in den Stadttumbau oder der Stellenplanerweiterung, überhaupt leisten könne. Die FDP, so Werner, trage das Projekt dennoch mit, da die Feuerwehr zu wichtig sei, um hier als erstes den Rotstift anzusetzen.

„Es geht ja nicht nur um Feuerwehr, sondern auch um Stadtentwicklung“, sprach Jörg Rotter im Verlauf der Debatte einen weiteren Aspekt an. Das veraltete und nicht mehr modernisierbare ehemalige Sozialrathaus auf der Urberacher Hauptstraße, wo sich derzeit die Arbeitsplätze der Ordnungsamtsmitarbeiter befinden, gilt mittelfristig als Abrisskandidat. Mit in der Nachbarschaft erworbenen Grundstücken besteht bei der Stadt die Hoffnung, hier auch in städtebaulicher Hinsicht zum großen Wurf anzusetzen.



## Gut besuchtes Agility-Turnier beim Club der Hundefreunde

Waldacker (PS) Knapp 100 Anmeldungen hatte es für das Agility-Vatertagsturnier beim Club der Hundefreunde Waldacker gegeben. „Das ist in der jetzigen Situation gut, andere Vereine sind aktuell froh, wenn sie bei ihren Turnieren 50 oder 60 zusammen bekommen“, freute sich Abteilungsleiter Stefan Künzel trotz der schwierigen Rahmen-

bedingungen in der Vorbereitungsphase über eine gute Resonanz. „Wir sind im Prinzip ausverkauft“, so Künzel. Die Gastgeber waren zudem mit sieben Startern vertreten. Am Feiertag hatte der CHW parallel auch seinen Biergarten geöffnet. Das zweite große Agility-Turnier des Clubs ist der Heide-Cup am 20/21. August. (Foto: PS)



## Endlich wieder Kolping-Familientag im Schillerwald

Rödermark (PS) Mit einem Gottesdienst begann der Familientag der Kolpingsfamilie an Christi Himmelfahrt. Anschließend bevölkerten zahlreiche Feiertagsausflügler den Waldfestplatz. Wie so viele andere Veranstaltungen auch, hatte der Familientag zuletzt zwei

Jahre hintereinander aussetzen müssen, nun konnte endlich wieder gefeiert werden. Unter anderem versorgten die Mitglieder der Kolpingsfamilie ihre Gäste mit Würstchen, Steaks und Kartoffelsalat, am Nachmittag gab es ein großes Kuchenangebot. (Foto: PS)

**KW**  
Haupt Händler

**SCHLEICHER**  
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden  
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KW-Service    -Service

**KINO** 63322 Rödermark-Urb.  
Tel. 06074/50663  
www.Neue-Lichtspiele.de

NEUE LICHTSPIELE

Do. + Fr. 20 Uhr  
Sa. + So. 17 + 20 Uhr  
Mo. 18 Uhr, Mi. 18 Uhr

**TOP GUN MAVERICK**

Film des Monats Juni **DOWNTON ABBEY 2: EINE NEUE ÄRA**  
Di. 20 Uhr

**IN EIGENER SACHE**

In KW 24/22 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 13. Juni 2022, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

**Traditionelles Pfingstpokalschießen beim Schützenverein Diana Ober-Roden**

**Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, 10.00-16.00 Uhr**

**Disziplin Kleinkaliber-Gewehr 50 m**  
**Um Anmeldung wird gebeten.**  
**Infos unter: [www.svdiana-oberroden.de](http://www.svdiana-oberroden.de)**

**Immobilien**

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

**Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.**

**06078 70-3372**  
immobilien@sparkasse-dieburg.de

**Glaabsbräu**  
Aufgebot, Anders.

**WEIN+GENUSS Festival RODGAU**

Puisseauxplatz in Nieder-Roden

**FR. 03. - Mo. 06. Juni**

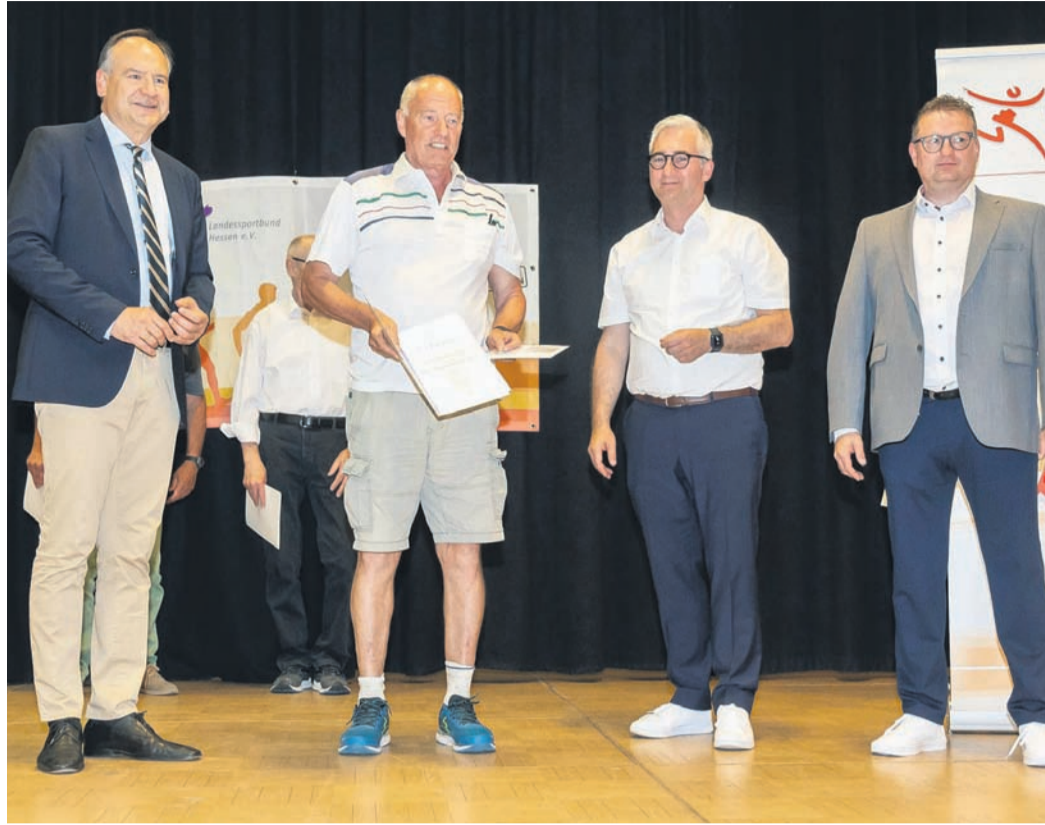
**stadtleben.de** TIPP  
...wissen, was los ist!

# Ehrenabend rund ums Sportabzeichen

MTV Urberach hat im Landkreis Offenbach die Nase vorn

Kreis Offenbach (NHR) Seit dem Jahr 1913 wird in Deutschland das Sportabzeichen abgenommen. Je nach Schwierigkeit wird es in Bronze, Silber oder Gold verliehen. Zu absolvieren sind Disziplinen aus der Leichtathletik, dem Turnen sowie dem Schwimm- und Radsport. Am Mittwochabend zeichnete Landrat Oliver Quilling zusammen mit dem Vorsitzenden des Sportkreises Offenbach, Jörg Wagner, sowie der Sportabzeichenbeauftragten Mareike Bauer auf einem Ehrenabend im Bürgerhaus Zellhausen die erfolgreichsten Vereine, Mehrfachabsolventen, Schulen und Familien im Sportabzeichen-Wettbewerb 2021 aus.

Insgesamt wurden vergangenes Jahr im Sportkreis Offenbach 2.030 Sportabzeichen verliehen. Das sind zwölf Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Hessenweit liegt der Sportkreis Offenbach damit auf Platz fünf, was die Anzahl der verliehenen Sportabzeichen betrifft. Der MTV Urberach ist mit 505 Abnahmen des Sportabzeichens Spitzenreiter bei den Vereinen. Den zweiten Platz konnte sich die Turnerschaft Ober-Roden mit 206 Abnahmen sichern, gefolgt von der Turngemeinde Obertshausen



mit insgesamt 187 Abnahmen. Den vierten und fünften Platz erreichten die Sport- und Sänger-Gemeinschaft Langen mit 170 Abnahmen und die TG Hausen (122 Abnahmen). Alle fünf Vereine erhielten je einen Scheck und eine Urkunde. Im Kreis Offenbach sind rund 89.200 Mitglieder in 275 Sportvereinen aktiv.

Auch diejenigen, die schon mehrfach ein Sportabzeichen

abgelegt haben, erhielten eine Auszeichnung. Vier Personen haben die entsprechende Prüfung schon 25-mal abgelegt. Neun Sportbegeisterte schafften es, das Sportabzeichen 30-mal zu absolvieren, fünf Hobbysportlern gelang die Leistung nun bereits zum 35. Mal, einem Turner zum 40. Mal sowie sechs Sportsfreunden zum 45. Mal. Friedrich Wolter von der Sport- und

Sänger-Gemeinschaft Langen sowie Nadine Höß von der SC Steinberg legten 2021 sogar zum 50. Mal das Sportabzeichen ab. Rüdiger Mohrstedt von der Offenbacher Rudergesellschaft gelang dies zum 65. Mal; eine Spitzenleistung des 83-Jährigen.

Zehn Schulen aus dem Kreis

Offenbach, deren Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen absolviert haben, wurden ebenfalls geehrt. Erfolgreich waren die Anna-Freud-Schule Mainhausen, die Emma-Schule Seligenstadt, die Schule an den Linden sowie die Oswald-von-Neill-Breuning-Schule, beide Rödermark, die Wilhelm-Hauff-Schule Neu-Isenburg, die Erich-Kästner-Schule Dreieich, die Wallschule und die Geschwister-Scholl-Schule, beide Langen, sowie die Joseph-von-Eichendorff-Schule und die Hermann-Hesse-Schule, beide Obertshausen.

Weitere Auszeichnungen gingen an Sportlerinnen und Sportler, die am Familienwettbewerb 2021 teilgenommen haben. An diesem Wettbewerb beteiligten sich 70 Familien mit insgesamt 209 Personen aus zwölf Vereinen. Die meisten Sportabzeichen wurden dabei in Obertshausen (TG Obertshausen und TSG Hausen) abgelegt, gefolgt von Langen (TV Langen und SSG Langen) sowie Rödermark (MTV Urberach und TS Ober-Roden).

(Foto: ah)

## Weinausschank im Dinjer-Hof

Ober-Roden (NHR) Es ist wieder so weit: Zu ihrem traditionellen Weinabend laden die Freunde im Dinjer-Hof für Freitag, 3. Juni ein.

Um 18 Uhr öffnet sich das Hof-tor in Ober-Rodens Pfarrgasse 7-9 für Genießer eines edlen Tropfens in der gemütlichen Atmosphäre der denkmalgeschützten Hofreite.

Zum Essen reichen die Dinjer-Hof-Freunde wahlweise Wurstsalat mit Handkäse und Brot oder eine mediterrane Tomatencreme mit Fetakäse und Ciabatta.

Der Erlös des Weinabends wird wie immer gemäß der Vereinsatzung für einen guten Zweck gespendet.

## BINGO bei den DRK-Seniorenlotsen

Urberach (NHR) Kennen Sie BINGO? Ein unterhaltsames und spannendes Spiel in Gemeinschaft für jeden in offener Runde. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Probieren Sie es aus!

Die DRK-Seniorenlotsen laden zum ersten BINGO-Nachmittag alle Interessierten ein am Dienstag, 7. Juni, 15 bis 17 Uhr ins DRK-Heim Urberach, Am Festplatz 14a. Die Treffen sollen künftig einmal monatlich stattfinden.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen bitte vorher anmelden unter Tel. 2111287 oder per E-Mail: guenther.meister@freenet.de. Dort können Interessierte auch weitere Auskünfte bekommen.

## Kürzere Öffnungszeiten in den Testzentren

Rödermark (NHR) Für ihre Testzentren in Urberach und Ober-Roden hat die MVZ Medical Care andere Öffnungszeiten angekündigt. Man kann sich in Urberach im Container vor dem Feuerwehrhaus montags bis freitags nur noch von 8 bis 14 Uhr auf das Coronavirus testen lassen, am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 16 Uhr. Vom 1. bis 30. Juni ist das Testzentrum geschlossen.

In der Kulturhalle Ober-Roden ist jetzt unter der Woche von 7 bis 16 und an Wochenenden und Feiertagen von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

## HGV lädt zum Stammtisch

Rödermark (NHR) Nach langer Zeit ist es auch beim Heimat- und Geschichtsverein wieder so weit: Mitglieder und Gäste treffen sich zu ihrem ersten Stammtisch in diesem Jahr am morgigen Freitag (3.) ab 12.30 Uhr im „Knapp'schen Hof“ in der Bahnhofstraße. Wer Zeit und Interesse zum gegenseitigen Austausch hat ist herzlich willkommen!

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

Ihre  
Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

## Mit Losglück und Stempel-Anreiz

Rodaumarkt hat 4. Geburtstag gefeiert / „Business Angels“ und Händler sorgen für guten Ruf

Rödermark (NHR) Kaum zu glauben, aber wahr: Mittlerweile schon seit vier Jahren gibt es den Rodaumarkt auf dem Rathausplatz in Ober-Roden. An jedem Donnerstag sorgt die Einladung zum kleinen Einkaufsbummel unter freiem Himmel für große Resonanz bei vielen Einheimischen. Sogar Stammpublikum aus den Nachbarstädten zieht das Stelldichein der Lebensmittel-Händler an, denn der gute Ruf hat sich längst herumgesprochen: In Sachen „Organisation und Produktqualität“ zählt der Rodaumarkt zum Besten, was die Region in eben dieser Sparte mit frischen Waren und persönlicher Ansprache an den Ständen zu bieten hat.

Apropos: Zuständig fürs Organisieren sind federführend die „Business Angels“, eine Gruppe von erfahrenen Ex-Wirtschaftsprofis, die ehrenamtlich aktiv sind und das gesellschaftliche Leben in Rödermark in vielerlei Hinsicht bereichern. Zum 4. Markt-Geburtstag hatte sich der Zirkel etwas numerisch Passendes ausgedacht. Vier Lose ziehen und (mindestens) vier Euro spenden – getreu dieser Devise durfte die Kundschaft zugreifen. Kleine Gewinne waren garantiert. Schokolade, Stoffbeutel, Gutscheine, Pflänzchen für den heimischen Garten oder Balkon... Ohne Mitbringsel musste niemand den Nachhauseweg antreten. Über die zwei Hauptpreise, von den Markthändlern bestückte Präsentkörbe, durften sich Helga Bachem aus Waldacker und Patrick Hochstadt aus dem Breidert



Erstmals erhältlich war eine von „Business Angel“ Karlheinz Weber auf den Weg gebrachte Umwelt-Plus-Stempelkarte. (Foto: Stadt Rödermark)

freuen. Der Tombola-Erlös wird für humanitäres Engagement in der Ukraine im Rahmen der Kampagne „Rödermark hilft!“ zur Verfügung gestellt. Abgerundet wurde der Aktionstag unter der Überschrift „4 Jahre Rodaumarkt“ mit einer Premiere unter ökologischen Vorzeichen. Erstmals erhältlich war eine von „Business Angel“ Karlheinz Weber auf den Weg gebrachte Umwelt-Plus-Stempelkarte. Deren Benutzung ist vorteilhaft in zweifacher Hinsicht, denn sie schon den Geldbeutel und drosselt den Ressourcen-Einsatz. Die Händler belohnen fortan jeden Einkauf, der in mitgebrachten Behältnissen nach Hause transportiert wird, mit einem Stempel. Wer eifrig sammelt und seine Karte voll hat, erhält bei einem Stand-Betreiber seiner Wahl einen zehnprozentigen Rabatt auf den jeweiligen Einkaufs-

bon. So soll die immer größer werdende Zahl von Kunden belohnt werden, die mit ihrem Verhalten helfen, die Menge an Plastikverpackungen zu reduzieren.

Frank und Daniela Düwel, die mit ihrer Warenpalette aus Meeren und Seen allwöchentlich auf dem Rodaumarkt Station machen, haben ein derartiges Anreiz-System bereits vor geraumer Zeit an ihrer Verkaufswagen-Theke eingeführt. „Es wird gut angenommen. Ich schätze, dass mittlerweile schon 30 Prozent unserer Kunden das Angebot nutzen“, weiß die Fischhändlerin zu berichten. So kehrt Altbewährtes zurück. Mit dem Einkaufsnetz und der Dose zum Befüllen auf den Markt pilgern, so wie einst die (Ur-)Großeltern-Generation: Just dieses Szenario ist wieder modern und zeitgeistkonform.

## Babymassage im Bürgertreff Waldacker

Waldacker (NHR) Wie kann ich meinem Baby helfen, wenn es beispielsweise bei einer Kolik vor Schmerzen schreit? Das zeigt die Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester Cornelia Frenzel bei einem Kurs im Bürgertreff Waldacker. Sie lädt Eltern ein, sich in entspannter Atmosphäre mit der Technik der Wohlfühl-Babymassage vertraut zu machen. Der Kurs findet freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr im zweiwöchentlichen Rhythmus statt. Am 3. Juni sowie am 1. und 15. Juli sind noch Plätze frei. Dank einer Förderung durch das Akti-

onsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ fallen keine Kursgebühren an.

Interessierte Eltern mit Babys vom zweiten Lebensmonat bis zum Krabbelalter können sich bei Cornelia Frenzel per Mail an [eltern.baby.treff@gmail.com](mailto:eltern.baby.treff@gmail.com) anmelden. Mitzubringen sind ein großes Handtuch, Wickelutensilien, Babyöl und Babynahrung. Wer sich näher informieren möchte, erreicht das Team des Bürgertreffs Waldacker unter Tel. 94852 oder schreibt eine E-Mail an [buergetreff.waldacker@roedermark.de](mailto:buergetreff.waldacker@roedermark.de).

Die Johanniter:  
Immer für Sie da.

Ob Hausnotruf,  
Menüservice, amb. Hospizdienst,  
Erste-Hilfe-Ausbildung,  
Fahrdienste oder Altenpflegeschule:  
**06106 8710-0**

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau  
[info.offenbach@johanniter.de](mailto:info.offenbach@johanniter.de)

**JOHANNITER**  
Regionalverband  
Offenbach

## SU-Ausflug ins Goethe-Haus

Rödermark (NHR) Die Senioren-Union Rödermark besucht am Mittwoch, 8. Juni, das Goethehaus in Frankfurt zu einer rund einstündigen Führung. Gefahren wird um 14.43 Uhr mit der S1 ab Bahnhof Ober-Roden mit Gruppenfahrtscheinen bis Hauptwache. Von da aus ist es ein kurzer Fußweg. Wer separat fährt, trifft sich mit allen Teilnehmern um 15.50 Uhr vor dem

Goethehaus, Großer Hirschoren 23-25. Anschließend ist für ein gemeinsames Essen reserviert im nahe gelegenen Restaurant Salzkammer, Weißadlergasse 15.

In der S-Bahn und im Goethehaus ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Maske Vorschrift.

Wer noch teilnehmen möchte, melde sich bitte umgehen an bei Peter Faber, Tel. 99474.

## Der VdK Ortsverband Ober-Roden lebt wieder

Ober-Roden (NHR) Nach zwei-jährigem Stillstand durch die Corona-Pandemie, gab es in diesem Jahr schon zwei VdK-Veranstaltungen, bei denen die VdK-Mitglieder sich wieder treffen konnten. Zuerst am 5. Mai bei einem Kaffee-/Infonachmittag und am 21. Mai bei einer Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes. Es gab ein fröhliches Wiedersehen und die Anwesenden freuten sich, endlich wieder Neuigkeiten aus dem VdK-Verbandsleben zu hören. Auch konnte man sich wieder unterhalten und Freunde treffen. In der Jahreshauptversamm-

lung wurde über das Wenige aus dem Geschäftsjahr 2021 berichtet, aber auch, was der Ortsverband Ober-Roden noch in diesem Jahr alles vorhat. Da ist am 25. Juni zuerst eine Busfahrt nach Markelsheim im Taubertal geplant, wo die Teilnehmer auf einem „offenen gelben Wagen“ durch die Weinberge viel Wissenswertes über den Weinbau der Region erfahren, aber auch bei einer Weinprobe und rustikalem Winzervesper mit Musik unterhalten werden. Wer gerne mitfahren möchte, kann sich noch bei Bernd Koop, Tel. 95252 oder bei Gisa Pornschlegel, Tel.

90712 anmelden. Da noch einige Plätze frei sind, kann sich jeder melden, braucht also kein VdK-Mitglied sein. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass noch drei Kaffee-/Infonachmittage und drei Stammtische sowie eine Weihnachtsfeier mit einer akademischen Feier zum 75ten. Bestehen des VdK-Ortsverbandes anstehen. Wenn dem VdK-Ortsverband nicht im Herbst diesen Jahres die Corona-Vorschriften wieder alles durcheinanderwirbelt, dann können sich die Mitglieder wieder auf angeregte Unterhaltungen freuen.

## Die öffentliche Gesundheit wird stärker in den Fokus gerückt

CDU Rödermark äußert sich zum Thema

Rödermark (NHR) Immer mehr Menschen in Deutschland und der Welt leiden an vermeidbaren Zivilisationskrankheiten. Grund dafür ist meistens eine ungesunde Ernährung verbunden mit anderen Faktoren wie Bewegungsmangel und Stress. Diese Krankheiten wie Diabetes Typ 2, der mittlerweile auch bei Kindern auftritt, sind vermeidbar, können aber, wenn der Trend weiter geht, zu einer erheblichen Belastung der Gesundheitssysteme führen. Die WHO spricht sogar von einer Obesitätsepidemie. Auch die Wirtschaft wird durch Fehlzeiten und weniger belastbare Mitarbeiter gehemmt. Diesen Trend gilt es zu stoppen und die Stadt Rödermark kann hier auch ihren Beitrag zu leisten, so eine Pressemitteilung der CDU Rödermark. Die Koalition hat daher in der letzten

Stadtverordnetenversammlung mehrere Beschlüsse verabschiedet, die unter anderem zum Ziel haben, dass die Stadt die Förderung der öffentlichen Gesundheit als verpflichtendes Ziel bestimmt und die Aufnahme Rödermarks in das „Gesunde Städte-Netzwerk“ der WHO prüft. Städte, die Mitglied in diesem Netzwerk sind müssen Gesundheit und Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger bei Entscheidungsprozessen auf geeignete Weise mit einbeziehen. Zusätzlich wurde der Magistrat damit beauftragt, die Schaffung eines Calisthenics-Parks zu prüfen. Calisthenics ist ein Überbegriff für verschiedene Eigengewichtsübungen, auch bekannt aus den USA als „Street Workout“. So ein Park bietet Möglichkeiten zum körperlichen Training an der fri-

schon Luft rund um die Uhr. So erhält jeder Bürger die Möglichkeit sich sportlich betätigen zu können, ohne auf eine Mitgliedschaft im Fitnessstudio oder Sportverein angewiesen zu sein. Diese Beschlüsse sollen aber nur die ersten von vielen zur Förderung der öffentlichen Gesundheit sein. „Das Endziel einer gesünderen Gesellschaft kann nur erreicht werden, wenn alle politischen Akteure, und damit auch die Kommunen ihren Beitrag dazu leisten. Gesundheitsförderung fängt im Kleinen an und muss in Zukunft stärker in den Fokus gerückt werden. Dafür haben wir in der letzten Stadtverordnetenversammlung den Grundstein gelegt“ findet CDU-Fraktionsmitglied Jan Grünberg, der federführend die Anträge ausgearbeitet hat.

## Deutsche GigaNetz: Eröffnung des ersten Ladenlokals

Bürgerinnen und Bürger bekommen zusätzliches Informations- und Beratungsangebot

Rödermark (NHR) In Rödermark läuft derzeit die Nachfragebündelung zum Ausbau von Glasfaser-Internet. Damit dieser starten kann, benötigt die Deutsche GigaNetz eine Vertragsquote von 40 Prozent der Haushalte. Alle, die noch unentschlossen sind oder Interessierte, die ergänzende Fragen haben, bekommen jetzt eine weitere feste Anlaufstelle für Fragen und Beratung rund um das Infrastruktur-Projekt. Denn gestern, 18. Mai 2022, eröffnete die Deutsche GigaNetz in der Frankfurter Str. 15 in Rödermark ein Ladenlokal.

Zusammen mit Bürgermeister Jörg Rotter gaben die Vertreter/innen der Deutschen GigaNetz den offiziellen Startschuss für den Ladenbetrieb in den neuen Räumlichkeiten. „Für uns als Kommune ist Glasfaser-Internet ein immer wichtiger werdender Standortfaktor und somit von entscheidender Bedeutung für die Attraktivität und die wirtschaftliche Zukunft von Rödermark. Toll, dass mit dem Ladenlokal als fixer Kontaktpunkt jetzt das Serviceangebot noch einmal erweitert wird“, betont Bürgermeister Rotter. „Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher

und laden alle herzlich ein, vorbeizukommen. Die erfahrenen Kolleginnen und Kollegen sind auf alle Fragen bestehender und potenzieller Kundinnen und Kunden rund um Glasfaser in Rödermark bestens vorbereitet. Darüber hinaus lohnt sich ein Besuch bis zum 30.05.2022, denn wer in dieser Zeit einen Vertrag abschließt, sichert sich direkt ein Startguthaben in Höhe von 50 Euro“, ergänzt Can Güler, Projektleiter Vertrieb der DeutschenGigaNetz. Informationen über den geplanten Ausbau sind einzusehen auf: deutsche-giganetz.de/roedermark

## Bühne für die Kleinen und Feinen

„SCHAUFenster“ wird wieder bestückt / Textile Hingucker im Juni

Rödermark (NHR) Eine Zeit lang wurde pausiert, doch nun lebt und blüht sie wieder auf, die Aktion „SCHAUFenster Rödermark“. Ortsansässige Manufakturen präsentieren ihre Erzeugnisse im Torbogen des Rathauses an der Dieburger Straße in Ober-Roden. Im Juni wird Praktisches und Dekoratives ins Blickfeld der Passanten gerückt: Gehäkeltes, Gestricktes, Wandschmuck mit filigraner Note... Verweilen vor dem Vorzeige-Raum neben dem Rathauseingang lohnt sich, denn ab sofort gibt es wieder Anregungen für die heimischen vier Wände. Kleine, feine Rödermärker Manufakturen und Start-up-Betriebe, die bislang vor allem in Kennerkreisen ein Begriff sind, weil sie (noch) nicht über eigene Verkaufsräume in zentraler Lage und ein großes Vertriebsnetz verfügen: Just diese Zielgruppe habe man vor Augen. Mit dem „SCHAUFenster“ solle eine Plattform zur Präsentation und Werbung in eigener Sache geschaffen werden. All das hatten die Gewerbevereinsvorsitzende Sabine Weber

und der Leiter der städtischen Wirtschaftsförderung, Till Andrießen, beim Projektstart im vergangenen Jahr betont. An der Vorgabe hat sich nichts geändert. Die Stadt hat viel Vorzeigbares zu bieten, auch in der Kategorie „Geheimtipp“ – und eben dies soll sichtbar gemacht werden. In den Juni-Wochen nimmt Romina Hubert mit ihrer Produktlinie „Emmchenliebe“ die Bühne in Beschlag. Sie zeigt Taschen in diversen Varianten, außerdem Körbe, Stirnbänder und Mützen, aber auch Babydecken, Armbänder und (Brillen-)Ketten zählen zum Sortiment. Darüber hinaus gibt es mit „einfachVerknüpft“ eine Marke, die auf Makramee fokussiert ist. Auf Blickfang-Objekte für Decken und Wände, Schlüsselanhänger, Schnullerketten und Mobiles fürs Babybett hat sich Romina Hubert spezialisiert. Weitere „SCHAUFenster“-Präsentationen für die Folgemonate sind schon planerisch fixiert worden. Ein kurzer Überblick: Im Juli zeigt Carolin Heilig mit

ihren „Herzstück“-Kollektionen, wie sich Möbelstücke mit Annie-Sloan-Kreidefarben in schicke Hingucker verwandeln lassen. „Das funktioniert ganz ohne Schleifen“, betont die Fachfrau. Nach einer Pause während der Schul-Sommerferien geht es ab Mitte September weiter mit dem Reigen im Torbogen. Dann wird die große floristische Bandbreite von Blumen Koser aufgefächert. Passend zur Saison spielen dabei Türkränze aus Hortensien und Herbstblüten eine wichtige Rolle. Ein weiteres Gastspiel im „SCHAUFenster“ ist für Oktober vorgemerkt. Ines-Désirée Gerlach hat zugesagt. Mit ihrer Schmuckmarke „Inezirae“ will sie zum Schauen und Kaufen animieren. Apropos „kaufen“: An jedem Donnerstag wird von 10 bis 13 Uhr im Rahmen des Rodaumarcktes Gelegenheit geboten, die wechselnden Ausstellungsstücke nicht nur zu betrachten, sondern darüber hinaus mit den Produzenten ins Gespräch zu kommen und Dinge aus dem jeweiligen Sortiment direkt vor Ort zu erwerben.

www.rheinmainverlag.de  
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

### Jahrgang 1936/37 Ober-Roden

Der Jahrgang 1936/37 Ober-Roden hat für Dienstag, 14. Juni, um 11.30 Uhr in der Kulturhalle Rödermark ein Mittagessen geplant und kündigt es

schon jetzt an. Bitte an die Jahrgangskollegen weitersagen und den Termin vormerken. Es gibt viel zu berichten nach solch langer Corona-Pause.

## Gewerbetreibende in der Warteschleife

Auch in naher Zukunft kein zusätzliches Gewerbegebiet

Rödermark (NHR) Schlechte Nachrichten für Gewerbetreibende in Rödermark: Nach der letzten Stadtverordnetenversammlung ist klar, dass auch in naher Zukunft kein zusätzliches Gewerbegebiet in Rödermark erschlossen werden wird. Zwar ist das Gebiet „Kapellenstraße“ bereits in der Entwicklung, aus Sicht der FWR wird dies aber bei weitem nicht reichen, der Nachfrage nach Gewerbegebieten zeitgerecht und flächenmäßig nachzukommen, heißt es in einer FWR-Pressemitteilung. Deshalb fordern die FWR seit Jahren, diese Flächen deutlich perspektivischer zu erschließen. In der aktuellen Stavo musste Bürgermeister Rotter eingangs allerdings kleinlaut berichten, dass der Rahmenvertrag mit dem Partner für Baugebietenentwicklung, der Hessischen Landgesellschaft, juristisch einkas-

siert wurde. Ein Fiasko für die Stadt, da bis zu einer neuen Entscheidung wieder wertvolle Zeit vergehen dürfte. Angesichts der unklaren Situation mit der HLG haben sich die Freien Wähler Rödermark dazu entschlossen, ihren aktuellen Antrag zur Erschließung eines Gewerbegebiets in der Messenhäuserstraße auf die nächste Stavo zu schieben, nachdem auch in den Ausschüssen vorab eine ablehnende Haltung der Koalition klar deutlich wurde. Die Begründung dafür, vortragen durch Bürgermeister Jörg Rotter, zeigte dann die Konzeptlosigkeit der regierenden Akteure bei diesem Thema. Der bessere Weg sei es laut Rotter, neue Gewerbegebiete gebündelt und in einer Konsensentscheidung durch das Stadtparlament zu beschließen. Wie das parteiübergreifend geschehen soll, wenn

schon innerhalb der Koalition kein gemeinsamer Nenner gefunden werden kann (siehe „Germania Nord“), bleibt ein Rätsel. Fakt ist, dass Rödermark beim Thema Gewerbegebiete weiter auf der Stelle tritt, während Nachbargemeinden hier deutlich zielstrebig agieren. Die zögerliche Haltung der Koalition ist auch deshalb so unverständlich, da mit dem Umbau der Feuerwache in Ober-Roden und der Umgestaltung des Ortskerns Ober-Roden kostenintensive Projekte anstehen, bei denen zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen Gold wert wären. So jedoch bleiben v.a. Gewerbetreibende in Rödermark, die sich neu ansiedeln oder ihre bestehende Fläche erweitern möchten, weiter frustriert in der Warteschleife hängen, so die Pressemitteilung abschließend.

## „Tempo 30 auch auf Hauptstraßen!“: Einstimmiger Beschluss der Stadtverordneten

Rödermark (NHR) Was auf Empfehlung des Deutschen Städtetages bislang schon 134 andere Städte gefordert haben, hat jetzt auch Eingang in die Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark gefunden, so eine Pressemitteilung der AL/Die Grünen. Auf Antrag der SPD waren sich alle Fraktionen am 24. Mai einig, der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ beizutreten und u.a. zu erklären: „Wir sehen Tempo 30 für den Kraftfahrzeugverkehr auch auf Hauptverkehrsstraßen als integrierten Bestandteil eines nachhaltigen gesamtstädtischen Mobilitätskonzepts und einer Strategie zur Aufwertung der öffentlichen Räume. Wir fordern den Bund auf, umge-

hend die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Kommunen im Sinne der Resolution des Deutschen Bundestags vom 17. Januar 2020 ohne weitere Einschränkungen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts dort anordnen können, wo sie es für notwendig halten.“ AL/GRÜNEN-Fraktionsvorsitzender Stefan Gerl: „Diesen Vorschlag begrüßen wir mit vollem Herzen! Alle wissen es, viele wollen es, keiner darf es. So kann es nicht bleiben! Die Städte und Gemeinden wissen doch selbst am besten, wie sie die örtlichen Gegebenheiten im Sinne von lärmgeplagten Anwohnern regeln können. Die Schnellfahrdeologie „Freie Fahrt für freie Bürger!“ hat sich als völlig unvernünftig, gefährlich und schädlich

für Mensch und Umwelt entpuppt. Und auch das Bundesverfassungsgericht hat mit seinem wegweisenden Urteil vom 29. April 2021 zum Klimaschutzgesetz einen klaren Handlungsauftrag an den Bund formuliert: Er muss so rasch wie möglich alle zur Verfügung stehenden rechtlichen Maßnahmen ergreifen, um auch die Mobilitäts- und Verkehrswende voranzutreiben. Auch wenn niedrigere innerörtliche Höchstgeschwindigkeiten nur in geringem Umfang direkten Einfluss auf die CO2-Emissionen haben: Sie sind ein zentrales Element einer Stadtverkehrspolitik, die die Nutzung der Verkehrsmitel des Umweltverbundes wie Fahrräder stärken und damit auch die klimaschädlichen Auswirkungen des Autoverkehrs verringern will.“



## Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter [www.roedermark.de](http://www.roedermark.de) veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

## Sterbefälle

**am 20.05.22 in Hainburg:**  
**Alfred Schrauder**, 86 Jahre, Am Kreuz 17

**am 26.05.22 in Offenbach:**  
**Renate Groh**, geb. Mühlhng, 83 Jahre, früher Pestalozzistr. 70

**am 29.05.22 in Rödermark:**  
**Johanna Wohleben**, geb. Rüttinger, 94 Jahre, In der Plattenhecke 1 B

## Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Ständesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

## Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, [andrea.sobanski@roedermark.de](mailto:andrea.sobanski@roedermark.de)  
Senioren- und Sozialberatung  
Montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 06074 911-354, [seniorenundsozialberatung@roedermark.de](mailto:seniorenundsozialberatung@roedermark.de).  
Nächster Termin: 13. Juni  
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst  
Beratungs- und Informationssprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr;

## Impressum

**HEIMATBLATT RÖDERMARK**  
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952  
**Herausgeber:** Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, [info@rheinmainverlag.de](mailto:info@rheinmainverlag.de), Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth  
**Erscheinungsweise:** Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnements 2,50 €, Einzelpreis – 70 €  
**Büro:** Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
Tel. 06106-26997-0  
Fax 06106-26997-20  
**Redaktion:** Silke Theurer (V.i.S.d.P.)  
Tel. 06106-26997-15  
**E-Mail:** [redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)  
**Redaktionsschluss:** Dienstag, 12.00 Uhr  
**Anzeigen:** Tel. 06106-26997-0  
Fax 06106-26997-20  
**E-Mail Anzeigen:** [anzeigen@heimat-zeitungen.de](mailto:anzeigen@heimat-zeitungen.de)  
**Anzeigenschluss:** Dienstag, 12.00 Uhr  
**Layout, Anzeigensatz und Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhäusen  
**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anmeldung erwünscht: Tel. 6695810, [claudia.bauer-herzog@malteser.org](mailto:claudia.bauer-herzog@malteser.org)

## Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach  
Senioren-sport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

## Seniorentreffs

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

## Senioren- und Sozialberatung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

## Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten Schillerhaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr

## Beratung Wohnungssicherung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten  
**Veranstaltungen Mehrgenerationenhaus Schillerhaus**  
Beratungstermine  
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

## Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten

mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17.00 Uhr

## Bürgersprechstunde der Polizei

für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)

Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung

Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr

Spanischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche  
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin- der  
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr  
Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr  
Angebote für Senioren  
Handarbeitskreis: montags, 19

bis 21 Uhr, zweimal pro Monat  
Weitere Angebote  
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr  
PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

## Abfuhrtermine

Restabfall (14-tägig)  
Bezirke D und E: Dienstag, 7. Juni

Bezirke B und C: Mittwoch, 8. Juni

Bezirk A: Donnerstag, 9. Juni  
Altpapier  
Bezirke C und D: Donnerstag, 2. Juni

Bezirk E: Freitag, 10. Juni  
Gelber Sack  
Bezirk 3: Freitag, 3. Juni

## Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, 8. Juni, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse, und am Samstag, 11. Juni, von 8 bis 10.30 Uhr in Ober-Roden, Seligenstädter Straße/Bolzplatz.

Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 911-956.

## Der Magistrat der Stadt Rödermark

**Rotter,**  
Bürgermeister

## Haushaltssatzung der Stadt Rödermark, Kreis Offenbach, für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) hat die Stadtverordnetenversammlung am 09. Februar 2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen.

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird im **Ergebnishaushalt** im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf

- 67.701.611 Euro  
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

69.144.249 Euro  
mit einem Saldo von

**1.442.639 Euro**  
im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf

- 58.600 Euro  
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

58.300 Euro  
mit einem Saldo von

**- 300 Euro**  
mit einem **Fehlbedarf von 1.442.339 Euro**, im **Finanzaushalt** mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

760.871 Euro  
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf

1.892.156 Euro

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf

- 8.310.877 Euro  
mit einem Saldo von

- 6.418.721 Euro  
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf

6.533.877 Euro  
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf

- 2.136.401 Euro  
mit einem Saldo von

4.397.476 Euro  
**mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von -1.260.374 Euro** festgesetzt.

## § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2022 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 6.533.877 Euro festgesetzt. Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds in Höhe 250.000 Euro enthalten.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

## § 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2022 gemäß der Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer, a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 200 v.H. b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf

715 v.H.  
2. Gewerbesteuer auf 380 v.H.  
Die Wiedergabe der Hebesätze in dieser Haushaltssatzung hat nur nachrichtlichen Charakter.

## § 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

## § 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 09. Februar 2022 beschlossene Stellenplan. Rödermark, den 9. Februar 2022

## Der Magistrat der Stadt Rödermark

**Schülner,**  
Erste Stadträtin

## Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 97a HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

Kreis Offenbach  
– Der Landrat als Behörde der Landesverwaltung - Kommunalaufsicht - 13.05.2022

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a HGO

1. die Abweichung von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzaushalt im Haushaltsjahr 2022 der Stadt Rödermark,

2. in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO den in § 2 der vorgenannten Haushaltssatzung vorgesehenen Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von

**6.533.877 €**  
(in Worten: sechs Millionen fünfhundertdreißigtausendachthundertsieben-

undsiebzig Euro“).

## gez. Quilling

Landrat

## Auslegung des Haushaltsplans 2022

## inkl. des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Kommunale Betriebe Rödermark“ und Auslegung des Beteiligungsberichts 2020 der Stadt Rödermark

Der Haushaltsplan 2022 inkl. des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Kommunale Betriebe Rödermark“ und der Beteiligungsbericht 2020 liegen zur Einsichtnahme vom 03.06.2022 bis 14.06.2022 im Rathaus Urberach (Zimmer 303) und im Rathaus Ober-Roden (Zimmer 211) aus. Es wird um Terminvereinbarung unter den Telefonnummern

911-855 (Rathaus Urberach) oder 911-312 (Rathaus Ober-Roden) gebeten

## Rödermark, 20.05.2022

## Der Magistrat der Stadt Rödermark

**gez. Schülner,**  
Erste Stadträtin

## Ablauf des Nutzungsrechts

Die Friedhofsverwaltung gibt bekannt, dass nach Ablauf des jeweiligen Nutzungsrechts für folgende Gräber keine Angehörigen mehr gefunden werden konnten:

Auf dem **Friedhof Ober-Roden** sind betroffen (Grabnr., Name der/des Verstorbenen, Ende des Nutzungsrechts):  
Wand, A 2, 11 Morgenstern, geb. Mieth, Anna Maria 01.11.2021

Wand, B 3, 25 Metscher, Walter Bernhard und Metscher, geb. Zastrow, Else Hedwig 04.12.2021

I, Erd, 66  
Eheleute Ewald Joachim und

Waltraud Dunker, geb. Strauß sowie Lolietta Waltraud Viola, geb. Dunker 14.11.2021

Auf dem **Friedhof Urberach** sind betroffen (Grabnr., Name der/des Verstorbenen, Ende des Nutzungsrechts):  
Wand, E5, 5 Schneider, geb. Kasemann, Ingeborg Ursula 25.09.2021

Wand, E 5, 28 Elfert, Fritz 06.11.2021

Bis zum 15.07.2022 können noch eventuelle Ansprüche bei der Friedhofsverwaltung geltend gemacht werden (Telefon: 911-360 oder -364, E-Mail: [friedhof@roedermark.de](mailto:friedhof@roedermark.de)). Nach Ablauf dieser Frist werden sowohl Urnenwände als auch die Grabmalanlagen der Urnenerdgräber geräumt.

Weiterhin sind nachfolgend aufgeführte Gräber seit längerer Zeit ungepflegt bzw. obliegt deren Pflege der Obhut des Friedhofsträgers, da keine Nutzungsberechtigten ermittelbar sind.  
Der Friedhofsträger kann gem. § 38 der aktuellen Friedhofsatzung sechs Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung das Nutzungsrecht entziehen. Soweit in dieser Zeit keine Nutzungsberechtigten auffindbar sind, erlischt nach dieser Frist das Nutzungsrecht. Urnenwandgräber werden dann entsprechend geräumt und Erdgräber eingeebnet und der Grabstein sowie ggf. die Einfassung entfernt.

**Friedhof Ober-Roden:**  
D, 41 Peters, geb. Pilarczyk, Elisabeth 11.01.2036

**Friedhof Urberach:**  
Wand, E 5, 27 Grill, geb. Rauber, Gertrud 02.04.2022

**Rödermark, 02.06.2022**  
Friedhofsverwaltung

## BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

**Seniorenhilfe Rödermark**  
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

**Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße**, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

**Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:**  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: [info.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:info.bz-ost@cv-offenbach.de)

**Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V.**, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: [erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de)

**Suchtberatung des Suchtzentrum Wildhof e.V.**, Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: [info.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:info.bz-ost@cv-offenbach.de)

**Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes**, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: [schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de](mailto:schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de)

**Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen**, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

**Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica**, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

**DRK Kleiderladen** Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

**Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark**  
Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966  
email: [dksb\\_rodgau@web.de](mailto:dksb_rodgau@web.de), Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

**Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke**  
Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.  
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

**Polizeisprechstunde**  
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.  
**Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen**  
Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

**Senioren-Lotsen Rödermark**  
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, [www.seniorenlotsen-roedermark.de](http://www.seniorenlotsen-roedermark.de).



**Wir suchen  
Eigentumswohnungen,  
Häuser und Grundstücke in**

- Dreieich
- Rodgau
- Heusenstamm
- Obertshausen
- Seligenstadt
- Offenbach

Kontaktieren Sie uns: 0174/2183341  
info@mk-immobilieninvestment.de

**GEFLÜGELVERKAUF**  
 Junghennen bis legerreif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.  
**Verkaufstag am: Dienstag, 7. Juni, 12.15 Uhr, Urberach, Postamt Marktheidenfelder Geflügelhof**  
 Tel. 0 93 98/ 993 55 60, 97834 Birkenfeld-Billingshausen

**Digitales Fotografieren lernen**

Rödermark (NHR) Eine Einführung in die Grundlagen der Fotografie bietet die Volkshochschule (VHS) Rödermark für alle Interessierten am Sonntag, 12. Juni, von 10 bis 15 Uhr in ihren Räumlichkeiten im Zehnthof, Dieburger Straße 9 – 11 in Ober-Roden an. Die Teilnahme in einer Kleingruppe mit bis zu sieben Personen kostet 32 Euro. Weitere Informationen gibt es bei der VHS unter Tel. 922700 oder unter [www.vhs-roedermark.de](http://www.vhs-roedermark.de).

**Fahrräder für Rumänien**

Rodgau (RZ) Nahezu 3.800 gebrauchte Fahrräder haben Bürger aus Rodgau und Umgebung in den vergangenen Jahren für bedürftige Menschen in Rumänien gespendet. Nach diesem großen Erfolg findet die Fahrrad-Sammelaktion des Rodgauer Sascha Wolf auch in diesem Jahr wieder statt. Wolf ist Mitglied der Projektgruppe „Casa de Copii“ der Katholischen Pfarrei St. Sebastian Eppertshausen, welche

lagen üben die Teilnehmenden gemeinsam mit dem Fotografen Jan-David Fuhrmann Motivsuche, Bildausschnitte und die Bildsprache. Blende, Belichtungszeit, Schärfentiefe, Brennweite und ISO sind weitere Themen des Workshops. Die Teilnahme in einer Kleingruppe mit bis zu sieben Personen kostet 32 Euro. Weitere Informationen gibt es bei der VHS unter Tel. 922700 oder unter [www.vhs-roedermark.de](http://www.vhs-roedermark.de).



**Tag der Musik**

Ober-Roden (NHR) Ein wahres Feuerwerk an professionell vorgetragenen Arrangements ließ die junge Jazz Big Band B08 des MV Viktoria 08 aus Ober-Roden heute auf dem Gelände des Angelsportvereins in Waldacker ertönen. Im Rahmen des vom Hessischen Rundfunk heute am 22.5.2022

ausgerufenen Tags der Musik erklang ein Repertoire von den Beatles zu Stevie Wonder, mit Filmmusiken aus „Mission Impossible“ und „Hawaii 5-0“ und natürlich auch mit dem Klassiker „American Patrol“. Alles dies bei bestem Open Air Big Band Jazz Wetter. (Foto: privat)



**Erfolgreicher Hofflohmart**

Rödermark (NHR) Im Mozartstraßenquartier gibt es eine kreative und sehr aktive Nachbarschaft, in der wurde die Idee geboren einen Hofflohmart zu veranstalten. Im Mai war es endlich soweit und die Veranstaltung wurde dank des guten Wetters und der intensiven Vorbereitung des Organisationsteams ein großer Erfolg. Bei dem vielfältigen Angebot in der Mozartstraße und Robert-Bloch-Straße von Altertümchen, Krimskrams, Kindersachen, Spielzeug, alten Möbeln und Pflanzen etc. nahmen auch viele Besucher gerne eine Tasse Kaffee und ein Stückchen

Kuchen an und plauderten und feilschten mit den Anbietern. Alle Verkaufsstände hatten ein Sparschwein für Spenden aufgestellt, welche von Besuchern und Verkäufern gefüttert wurde. Die Initiatoren des 1. Hof Flohmarktes im Mozartstraßenquartier haben jetzt den Spendenerlös an den Rödermärker Brotkorb übergeben. Birgit Gursky nahm die gut gefüllten Sparschweine dankbar entgegen. Alle Beteiligten sind sich einig, dass dies nicht der letzte Hofflohmart gewesen ist. Im Bild (v.l.): Maritta Zoll, Yvonne van Baal, Iza Scheffter, Birgit Gursky. (Foto: privat)

**Geburtstagskinder**

Ober-Roden	
03.06. Siegfried Overländer, Albert-Einstein-Str. 20,	80 Jahre
03.06. Irmgard Wilzbach, Albert-Einstein-Str. 7,	76 Jahre
04.06. Roderich Reifenrath, Potsdamer Str. 7A,	87 Jahre
04.06. Walter Tuscher, Brucknerstr. 17,	83 Jahre
06.06. Adam Winter, Holunderweg 4,	80 Jahre
07.06. Hannelore Oberhack, Drosselstr. 33a,	82 Jahre
08.06. Franz Jäger, Dieburger Str. 105,	93 Jahre
08.06. Eberhard Jung, Dürerstr. 7,	83 Jahre
09.06. Rolf Kaiser, Thomastr. 8A,	80 Jahre
09.06. Günter Horneck, Heitkämperstr. 8, Urberach	84 Jahre
03.06. Heinz Weber, Robert-Bloch-Str. 32,	73 Jahre
05.06. Werner Schelleis, Ameisenheckenweg 6,	87 Jahre
05.06. Norbert Bieber, Bergweg 41,	75 Jahre
05.06. Zeynep Erdem, Nik.-Schwarzkopf-Str. 18,	71 Jahre
06.06. Horst Braunschweig,	76 Jahre
08.06. Waldemar Glock, Schillerstr. 2,	80 Jahre

**Musikalische Reisen bei „Jazz an Himmelfahrt“**

Jazzclub ist immer wieder gerne auf dem Gelände des Angelsportvereins zu Gast

Waldacker (PS) - Beim Angelsportverein ist der Jazzclub seit einiger Zeit mit einem Teil seiner Veranstaltungen regelmäßig zu Gast. So beispielsweise im vergangenen Jahr, als hier coronakonform im Rahmen des Kultursommers mehrere Konzerte über die Bühne gehen konnten. Ihren Ursprung hat die Kooperation aber bei „Jazz an Himmelfahrt“. Mit seinem Open Air, das viele Jahre auf der Bulau stattfand, war der Jazzclub 2017 zu den Anglern umgezogen. Zweimal fiel „Jazz an Himmelfahrt“ zuletzt der Pandemie zum Opfer, nun konnte die traditionsreiche Veranstaltung am Vatertag aber wieder stattfinden. „Wir haben schon frühzeitig entschieden, dass wir die Veranstaltung wieder durchführen wollen“, berichtete die Jazzclub-Vorsitzende Sylvia Altenberg, dass „Jazz an Himmelfahrt“ trotz aller Corona-Unsicherheiten in der Planungsphase frühzeitig wieder im Jahresprogramm stand. „Wir haben ja letztes Jahr auch viele Konzerte hier veranstalten können.“ Gründe für den Umzug im Jahr 2017 waren unter anderem,



Zahlreiche Feiertagsausflügler schauen bei „Jazz an Himmelfahrt“ vorbei. (Foto: PS)

dass im Vergleich zur Bulau weniger Helfer benötigt werden und beim Angelsportverein auch die nötige „Feier-Infrastruktur“ bereits vorhanden ist und nicht erst herangeschafft werden muss. Bei freiem Eintritt gab es zwei musikalische Programmpunkte. Wer den Verein unterstützen wollte, konnte wieder einen Button erwerben. Im Laufe des Tages spielten Alberto Colucci Italo Swing Lounge und The Swinging Tuxedos. Nach erfolgreichen Auftritten im Dinjerhof und im Jazzkeller nahm Alberto Colucci seine Zuhörerinnen und Zuhörer wieder mit

**Danksagung**  
 Wir bedanken uns recht herzlich für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten, die uns anlässlich unserer  
**Gnadenhochzeit**  
 entgegengebracht wurden.  
 Danke auch dem Heimat- und Geschichtsverein sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten.  
**Rita und Eduard Dutiné**  
 Rödermark/Urberach, im Mai 2022

**Skiclub Rödermark**

**Skigymnastik** wieder am morgigen Freitag (3.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Übungsleiterin Martina Gotta freut sich auf viele Teilnehmer. Bitte eine eigene Übungsmatte mitbringen. Die Gymnastik findet ausschließlich um und auf der eigenen Matte, mit ausreichend Abstand zu den weiteren Teilnehmern statt.

**Beachvolleyball** jeden Freitag bereits um 17 Uhr auf dem Volleyball-Gelände des VCOR neben der Nell-Breuning-Schule in Ober-Roden.

Träumen kann man auch unter Bäumen. Die Baumbestattung  
 Beratung, Betreuung, Begleitung  
 Pietät Sturm GmbH  
 Bahnhofstr. 38  
 63322 Rödermark  
 Tel. 06074 - 629 211  
[www.pietat-sturm.com](http://www.pietat-sturm.com)

**Traueranzeigen**  
 Beratung und Auskünfte:  
 Telefon 06106/26997-0

**Apotheken-Notdienst**

- 03.06. Park Apotheke Rathausplatz 1, Messel, Tel. 06159/5252
- 04.06. easy Apotheke Frankfurter Str. 57, Dieburg, Tel. 06071/928020
- 05.06. Apotheke Esser Traminer Str. 17, Urberach, Tel. 06074/84230
- 06.06. Apotheke am Markt Zuckerstr. 1-3, Dieburg, Tel. 06071/25959
- 07.06. Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
- 08.06. Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
- 09.06. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel. 06074/85280

auf eine musikalische Reise in sein italienisches Heimatland. Italienische Klassiker von Celentano, Conte oder Zucchero über Louis Prima bis hin zu Eigenkompositionen waren im Programm des Quartetts, dem neben Colucci auch noch Horst Bittlinger, Thomas Kullmann und Roland Ulatowski angehören. Nach erfolgreichen Auftritten beim Jazzclub, u.a. als Eröffnungskonzert beim Festival „Kultur ohne Grenzen“ im Jahr 2019, freute sich der Jazzclub auch auf das Wiedersehen mit den Swinging Tuxedos, die eine ausgedehnte musikalische Weltreise rund um den Globus und über alle Kontinente hinweg unternehmen. Sängerin Petra Bassus wurde begleitet von Horst Bittlinger, Rüdiger Schwenk, Thomas Heldmann und Thomas Hoffmann. Der Jazzclub ist mit seinen Konzerten auch in den kommenden Monaten wieder ein wichtiger Bestandteil beim Kultursommer Rödermark. Teilweise finden die Veranstaltungen, die der Verein zum Kultursommer beisteuert, auch wieder auf dem Gelände des Angelsportvereins statt. Nähere Informationen unter [kultursommer-roedermark.de](http://kultursommer-roedermark.de) und [www.jazzclub-roedermark.de](http://www.jazzclub-roedermark.de).



# KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

## Katholische Kirche in Rödermark

### Gottesdienste

#### Freitag, 3.Juni

18.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistische Anbetung  
19.00 Uhr: Abendmesse

#### Samstag, 4.Juni

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (2. Seelenamt f. Josef Müller, verst. Angeh. // Adam u. Anna Gotta u. Sohn Norbert

#### Sonntag, 5.Juni

##### Pfingsten

10.00 Uhr: (St. Gallus) Hochfest (Kollekte: Renovabis)

##### Pfingstmontag, 6.Juni

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier

10.30 Uhr: Weidenkirche Ökumenischer Gottesdienst

##### Dienstag, 7.Juni

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier

##### Mittwoch, 8.Juni

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse

##### Freitag, 10.Juni

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Maria Bohnert z.J. // Anna Stiastry)

##### Samstag, 11.Juni

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Werner Viering, leb. u. verst. Angeh.)

##### Sonntag, 12.Juni

##### Dreifaltigkeitssonntag

9.45 Uhr: (St. Nazarius) Start der Prozession nach Messenhausen  
10.30 Uhr: (Messenhausen – Dreifaltigkeitskapelle) Festhochamt zum Dreifaltigkeitsfest (Bitte beachten Sie den separaten Text)

12.00 Uhr: (St. Nazarius)Taufe von Pepe & Bela Gutsch

15.00 Uhr: (St. Gallus)Taufe von Mia Limburg & Leano Manega (Kollekte. Jugendpastoral)

##### Senioren in St. Nazarius

Am 9. Juni findet um 14.30 Uhr unser nächster Seniorennachmittag statt. Damit etwas Urlaubsstimmung aufkommt, wird uns Herr Lothar Gierszewski einen Bildervortrag über Polen zeigen. Lasst euch überraschen! Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen.

##### Eine-Welt-Laden

Die feierliche Neueröffnung des Eine-Welt-Ladens in der Pfarrgasse 11 findet am 11. Juni um 10 Uhr statt. Geöffnet wird Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstag von 14 bis 17 Uhr.

##### Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Die Öffnungszeiten der beiden Pfarrbüros lauten wie folgt: St. Nazarius: Dienstag, 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 18 Uhr; St. Gallus: Dienstag 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 18 Uhr.

##### Veranstaltungen Martiusstube

10. Juni ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam zum Hessen Friday in die Martinusstube ein. In einer gemütlichen Runde werden Getränke und kleine Köstlichkeiten aus der hessischen Küche serviert.

24. Juni ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam zum Karaoke-Abend in der Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Es werden kleine Snacks serviert und für die musikalische Unterhaltung sorgt jeder Gast der sich traut. Das

Orgateam freut sich auf einen gemütlichen und lustigen Abend mit Ihnen.

##### Dreifaltigkeitssonntag

Am Dreifaltigkeitsfest, 12. Juni, halten wir um 10.30 Uhr in Messenhausen an der Dreifaltigkeitskapelle das Festhochamt zusammen mit den Schwestern und Brüdern von St. Gallus und St. Nazarius. Wir laden herzlich ein, bei der Prozession nach Messenhausen mitzugehen. Wir beginnen sie vor der St. Nazarius Kirche um 9.45 Uhr. Dafür läuten die Glocken um 9.30 Uhr.

Bei Regenwetter fällt die Prozession aus. In diesem Fall würden die Glocken erst um 10.15 Uhr für den Gottesdienst läuten, der dann um 10.30 Uhr für beide Gemeinden des Pfarreiverbundes zusammen in der St. Gallus-Kirche in Urberach, anstatt im Freien vor der Kapelle, gehalten würde. Für Prozession und Gottesdienst brauchen Sie ein Gesangbuch. Sitzbänke werden auch wieder aufgestellt.

##### Wallfahrt nach Walldürn

Wie bereits mitgeteilt, findet in diesem Jahr erstmalig eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius statt. Diese wird am Mittwoch, 22. Juni, erfolgen.

Die Abfahrt der Busse ist um 7.00 Uhr am Bahnhof/Ober-Roden 7.05 Uhr am Marktplatz/Ober-Roden 7.15 Uhr am Festplatz/Urberach Nach der Ankunft in Walldürn ziehen wir als Prozession in die Basilika ein. Dort wird um 9.30 Uhr ein Pilgerhochamt durch Pfarrer Gaebler gehalten. Danach erfolgt eine Marienverehrung an der Grotte.

Bis zur Andacht um 14 Uhr kann die Zeit nach eigenen Wünschen genutzt werden.

Anschließend ist ein Aufenthalt im Kloster Engelberg geplant und die Rückfahrt soll gegen 18 Uhr erfolgen.

Bitte nehmen Sie ihr Gotteslob mit. Außerdem muss im Bus und in den Gottesdiensten eine medizinische Maske (OP-Maske oder FFP2) getragen werden. Daher bitte auch diese mitbringen. Falls Sie noch mitfahren wollen, können Sie sich persönlich im Pfarrbüro von St. Nazarius, dienstags von 9 bis 11 Uhr oder donnerstags von 16 bis 18 Uhr, sowie bei Frau Killian von St. Gallus (Tel. 67414) anmelden.

Der Fahrpreis beträgt 22 Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen.

##### Fronleichnam

Zum Fronleichnamsgottesdienst im Pfarreiverbund Rödermark, laden wir am 16. Juni um 9.30 Uhr ein. Der Gottesdienst beginnt vor der Kulturhalle, im Anschluss an den Gottesdienst findet die Prozession mit Altären auf dem Schulhof der Trinkbornschule, an der Ecke der Mainzer Straße und abschließend in der St. Nazarius-Kirche statt. Zum anschließenden Pfarrfest beider Gemeinden laden wir rund um St. Nazarius Kirche ein.

Ein Fahrdienst aus Urberach wird ab Gänseck (hinter der St. Galluskirche) eingerichtet. Die erste Abfahrt ist um 9 Uhr, weitere Fahrzeiten werden bekannt gegeben. Gleiches gilt für die Rückfahrt aus Ober-Roden.

Im Jahr 2023 wird der Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession sowie mit anschließendem Pfarrfest in St. Gallus sein.

##### Pfarrfest

Es werden noch Helfer für verschiedene Dienste gesucht, Interessenten melden sich bitte bei Herrn Stefan Hoffmann unter 0170-5702323.

Des Weiteren wird noch um Kuchenspenden gebeten. Diese können an Fronleichnam ab 7 Uhr im Forum St. Nazarius abgegeben werden.

##### Blumenspenden

Für den Blumentepich an Fronleichnam vor der Kulturhalle bitten wir Sie um Blumen- und Grasschnittspenden. Bringen sie diese bitte nur Mittwochabend, 15. Juni, zwischen 18.30 und 19 Uhr zur Kulturhalle.

##### Blumenspenden für den Kirchenschmuck

Wir freuen uns über Blumenspenden aus ihrem Garten für den Kirchenschmuck. Sie können die Blumen in beiden Gemeinden jeden Freitag in den dafür bereitgestellten Eimer an den Sakristei Türen stellen. Herzlichen Dank!

##### St. Gallus Flohmarkt

Am Samstag, 2. Juli von 10 bis 14 Uhr auf dem Gallusplatz und im Gemeindezentrum St. Gallus an der Kirche. Standreservierungen unter Tel. 0176 / 88 23 03 53. Schätze aus dem Keller und vom Dachboden suchen neue Besitzer:innen (keine Neuware)

Das Café St. Gallus ist während des Flohmarktes geöffnet und bietet selbstgebackene Kuchen, Würstchen und Getränke an.

##### Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

##### Donnerstag, 2.Juni

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

10.00 Uhr: Musikalische Andacht im Haus Morija, Predikant Herbert Schäfer, Andachtsraum Haus Morija

##### Freitag, 3.Juni

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Gemeindegottesdienst

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

##### Pfingstsonntag, 5.Juni

11.00 Uhr: Gottesdienst zur Konfirmation/Konfirmanden und Konfirmandinnen 2022, Pfr. Carsten Fleckenstein, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, Kulturhalle Ober-Roden

##### Pfingstmontag, 6.Juni

10.30 Uhr: Ökumenischer Pfingstgottesdienst, Pfr. Carsten Fleckenstein, Pfr. Oliver Mattes, Gemeindefereferentin Tanja Bechtloff, Diakon Eberhard Utz, Pastor Jens Bertram, Pfr. Klaus Gaebler, Weidenkirche

##### Dienstag, 7.Juni

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

20.00 Uhr: KV 1-Sitzungsvorbereitung, Büro

##### Mittwoch, 8.Juni

14.30 Uhr: Seniorennachmittag, Ev. Gemeindehaus

Ober-Roden

##### Donnerstag, 9.Juni

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

19.30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal

##### Freitag, 10.Juni

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Neustart 29.10.2021, Gemeindegottesdienst

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Sandra Jäger, Kolpingfamilie, St. Nazarius-Gemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

**Bitte beachten:** Bitte tragen Sie im Gottesdienst einen Mund/Nasenschutz.

**Die Kirche** ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

**Wissenswertes** und Aktuelles auf [www.gockel.info](http://www.gockel.info).

##### Ev. Petrusgemeinde Urberach

##### Donnerstag, 2.Juni

15.00- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Woche 1:Nachname A-K,

Woche 2: Nachname L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020

geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Dachstudio, ggf. Spielplatz

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

##### Samstag, 4.Juni

11.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petrusgemeinde Urberach

13.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petrusgemeinde Urberach

15.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petrusgemeinde Urberach

##### Pfingstsonntag, 5.Juni

10.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petrusgemeinde Urberach

11.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Ev. Petrusgemeinde Urberach

##### Pfingstmontag, 6.Juni

10.30 Uhr: Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der Weidenkirche, Pfr. Carsten Fleckenstein, Pfr. Oliver Mattes, Pastor Jens Bertram, Gmrf. Tanja Bechtloff, Diakon Eberhard Utz und Pfr. Klaus Gaebler, Weidenkirche

**Dienstag, 7.Juni**  
18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin: Doris Huber, Tel. 50302, Saal

20.00 - 21.30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

##### Mittwoch, 8.Juni

16.00-17.30 Uhr: Die „Flummis“ - Gruppe für Kinder (1.-5. Klasse), Saal, Küche, Gruppenraum

18.30 Uhr: Geschäftsführender Ausschuss, digital per Video-Konferenz

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

##### Donnerstag, 9.Juni

15.00- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Woche 1.Nachname A-K,

Woche 2.Nachname L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020

geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Dachstudio, ggf. Spielplatz

19.30 Uhr: Teamtreffen „Kirche für die Aller kleinsten“, Pfarrhaus

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

##### Freitag, 10.Juni

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: St. Nazarius Gemeinde Ober-Roden, Wortgottesdienstkreis Waldacker, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

13.45 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

15.00 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

16.30 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

**Bitte beachten:** Tragen Sie im Gottesdienst einen

Mund-Nasenschutz.

**Die Kirche** ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

**Wissenswertes** und Aktualisierungen auf [www.petruskirche-urberach.de](http://www.petruskirche-urberach.de).

##### Freie ev. Gemeinde Rödermark

##### Freitag, 3.Juni

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5 bis 13 Jahre)

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)

##### Sonntag, 5.Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Pfingstsonntag (Jens Bertram) und Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter [www.feg-roedermark.de](http://www.feg-roedermark.de)

##### Montag, 6.Juni

10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstmontag in der Weidenkirche

##### Mittwoch, 8.Juni

19.30 Uhr: Themenabend „Die Bibel verstehen“

##### Donnerstag, 9.Juni

19.30 Uhr: Gebetsabend

## Anträge auf kurzem Weg eingereicht

### Hilfreiche Infoveranstaltung für geflüchtete Menschen aus der Ukraine

Rödermark (NHR) Rund 40 geflüchtete Menschen aus der Ukraine haben in der vergangenen Woche den Weg ins Rathaus Urberach gefunden. Ein Team engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ProArbeit informierte dort über die staatlichen Leistungen zum Lebensunterhalt und gesetzliche Änderungen, die zum 1. Juni wirksam werden. Dank der Veranstaltung konnten viele Anträge auf kurzem Wege eingereicht werden – zur Freude von Sozialdezernentin

Andrea Schülner und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Stadt, die sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ProArbeit freuen.

Wer an den Infoabenden verhindert war, kann jeden Donnerstag ab 17 Uhr die Hilfeangebot der ProArbeit im „Haus der Integration“ in Dietzenbach nutzen. Für Rückfragen steht die Fachabteilung Soziale Stadt per Mail an [seniorendsozialberatung@roedermark.de](mailto:seniorendsozialberatung@roedermark.de) zur Verfügung.

### Gemütlicher Seniorennachmittag

Urberach (NHR) Am Mittwoch, 8. Juni, findet der nächste „gemütliche Nachmittag“ für Seniorinnen und Senioren der Ev. Petrusgemeinde Urberach zum Thema „Sommer“ statt. Der Seniorennachmittag beginnt um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in der Wagnerstraße 35 und endet um 16 Uhr. Das Team um Lucie Sänger und Pfr. Oliver Mattes freuen sich auf den sommerlichen Nachmittag. Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, meldet sich bitte unter Tel. 61133.

### „Rödermärker Brotkorb“ ändert seinen Verteilmodus

Rödermark (NHR) Ab Donnerstag, 2. Juni, ändert sich der Verteilmodus im Rödermärker Brotkorb. Die Öffnungszeit bleibt bei donnerstags, 15.30 Uhr. Doch die Ausgabe erfolgt wieder aus den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde und zudem wird aus wirtschaftlichen Gründen die alphabetische Teilung wieder aktiviert.

1. Woche : Nachnamen = A-K;  
2. Woche: Nachnamen = L-Z.

### Petrusgemeinde Urberach beendet Glockenläuten zum Ukraine-Krieg

Urberach (NHR) Der hessen-nassauische Kirchenpräsident Volker Jung hatte unmittelbar nach Beginn des Ukraine-Krieges mit vielen weiteren leitenden Geistlichen in Hessen und Rheinland-Pfalz dazu aufgerufen, angesichts des Angriffs von Russland auf die Ukraine „die Glocken zu läuten und für den Frieden zu beten“. Das Läuten der Glocken sei ein „Aufruf, innezuhalten“ und auch „persönlich zu beten“. Dem sind viele Gemeinden nachgekommen – von Beginn

an auch die Petrusgemeinde Urberach, nachdem der Kirchenvorstand dies einstimmig beschlossen hatte. Seither wurden die beiden Glocken täglich um 18 Uhr in Gang gesetzt – überwiegend von einzelnen Vorstandsmitgliedern. In der jüngsten Kirchenvorstandssitzung kam man überein, das tägliche Glockenläuten - anfangs 10 Minuten, später 5 Minuten, zumindest vorübergehend einzustellen. Die Kirche reagiert damit auf Lärmbeschwerden aus der Nachbarschaft.

## Drei Dinge, die Sie über Milch wissen sollten

Egal ob pur, als Zutat zum Kochen oder Backen oder im Heißgetränk: Kaum ein Lebensmittel wird in den deutschen Küchen so häufig und vielfältig eingesetzt wie die beliebte Milch. Laut einer Studie des GfK Consumer Panel konsumieren 94 Prozent der Deutschen regelmäßig Milch und Milchprodukte. Es wird Zeit, diesem wertvollen Lebensmittel auf den Grund zu gehen. Die Molkerei Weihenstephan präsentiert pünktlich zum Tag der Milch am 01. Juni drei überraschende Fakten rund um die Milch, die Sie bestimmt noch nicht kannten.

Wussten Sie, dass Milch einen eigenen Feiertag hat? Schon seit über 20 Jahren wird der Tag der Milch als internationaler Aktionstag in allen Ländern einheitlich am 01. Juni gefeiert. Er soll das Bewusstsein für den wertvollen weißen Rohstoff Milch als grundlegendes Nahrungsmittel auf der ganzen Welt stärken. Also, feiern Sie mit!

Aber warum ist Milch eigentlich weiß? Die Farbe der Milch und ihr unverwechselbarer Geschmack haben den gleichen Ursprung. Denn der Anteil an Milchlaktose bestimmt maßgeblich über den Geschmack der Milch. Ganz gleich, ob 0,1 %, 1,5 % oder 3,5 % Fett, ob Frischmilch oder H-Milch: Ihre weiße Farbe verdankt die Milch dem enthaltenen Milchlaktose. Dabei macht es keinen Unterschied, zu wie viel Prozent dieses vorhanden ist und ob die Milch ultrahoch erhitzt wurde oder nicht. Die bekannte weiße Farbe entsteht, wenn sich



Licht in den natürlich enthaltenen Milcheiweiß-Teilchen bricht.

Neben ihrem leckeren Geschmack hat die Milch aber noch mehr zu bieten. Sie denken, Milch sei ein Getränk? Falsch gedacht. Kuhmilch enthält natürlicherweise viele wertvolle Nährstoffe wie Proteine, Vitamine und Mineralstoffe. Damit weist sie eine hohe Nährstoffdichte auf und gilt als Nahrungsmittel. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt deshalb, das wertvolle Lebensmittel täglich in Form von Milch oder Milchprodukten zu sich zu nehmen. Die empfohlene Menge für einen Erwachsenen liegt bei 200 – 250 ml pro Tag. Das entspricht etwa einem großen Glas Milch.

Ist Ihr Milchwissens-Durst noch nicht gestillt? Dann finden Sie passend zum Tag der Milch weitere spannende Fakten, clevere Tipps und köstliche Rezeptionen auf der Weihenstephan Website: [www.molkerei-weihenstephan.de](http://www.molkerei-weihenstephan.de)

ANZEIGE

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

### Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03944/36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**  
aus einer Hand

[redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)  
Telefon 061 06-2 69 97-0

## SPORT

### HSG EMU

#### Ergebnisse

Herren 1 – Niedernberg 23:26  
Aschaffenburg – Herren 2 33:37  
HSG Hörstein/Michelbach – Herren 2 24:30  
HSG Kahl/Kleinostheim – Damen 23:27  
Damen - TuSpo Obernburg 27:25  
mA – Aschaffenburg 31:22  
TV Erlenbach – mA 22:35  
Gr.-Zimm./Dieburg II -mE 22:20  
Spielberichte auf [www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de) -> Sport.

**Info:** Bis auf die erste Herrenmannschaft, die noch um den Aufstieg in die Bezirksoberliga kämpft, sind alle anderen Aktive- und Jugendmannschaften mit ihrer Saison 2021/2022 fertig.

#### Vorschau

Donnerstag (2.): HSG Aschaffenburg – MSG I 20 Uhr  
Samstag (11.): HSG Sulzb./Leidersb. – MSG I 19 Uhr

## Erste Pfingstmusik im Dinjerhof

Ober-Roden (NHR) Endlich kann am kommenden Sonntag die erste „Pfingstmusik“ im Dinjerhof stattfinden. Zweimal musste sie wegen der Pandemie verschoben werden. Der Musikverein 03 und Musikverein Viktoria 08 laden alle Musikfreunde in diesem Jahr endlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein. Am Sonntag, 5. Juni, wird von 12 bis 16.30 Uhr gemeinsam im Dinjerhof in der Pfarrgasse in Ober-Roden

musiziert. Die Jugendorchester beider Vereine schließen sich für diesen Tag zusammen und haben in gemeinsamen Proben mit der Dirigentin Anja Schrod (MVV08) und dem Dirigenten Alexander Gärtner (MV03) ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Und auch die beiden großen Blasorchester spielen auf, zuerst einzeln und dann auch noch gemeinsam. Der Eintritt ist frei. Es erwartet

die Gäste Gegrilltes, kühle Getränke und auch Kaffee und Kuchen. Außerdem wird für alle Kinder ein Spielparcours aufgebaut und die Jüngsten können sich so in der Pfarrgasse austoben. Alles deutet darauf hin, dass das Wetter sommerlich warm wird. Die Veranstaltung, die im Rahmen des Kultursommers Rödermark stattfindet, wird vom Verein „Freunde im Dinjerhof e.V.“ und der Stadt Rödermark unterstützt.

## Pfingsten 2022: Sechs Konfirmationsfeiern in Rödermark

### 33 junge Menschen werden in beiden Kirchengemeinden eingesegnet

Rödermark (NHR) Seit Jahren ist es guter Brauch in der evangelischen Kirchengemeinden, junge Menschen nach ihrer Konfirmandenzeit am Pfingst-wochenende einzusegnen und damit in die Gemeinden hinein zu senden. In Ober-Roden wird dies in diesem Jahr wie früher gewohnt in einem gemeinsamen Gottesdienst am Pfingstsonntag, 5. Juni, ab 11 Uhr in der Kulturhalle geschehen, begleitet von Posaunenklängen, von Eltern und Paten und von Gemeindepädagogin Mairine Luttrell

sowie Pfarrer Carsten Fleckenstein. Konfirmiert werden dann Julius Ademoski, Lina Auth, Felix Bucher, Jannik Fahrnbach, Jason Germershaus, Bennet Gessler, Marc Gohlke, Kira Henning, Leon Hruban, Sarah Junk, Dascha Litke, Philipp Löhr, Lennart Niedenthal, Henry Pussep, Sven Schmitt, Joel Teschke, Pascal Teschke, Ida Wöllenstein und Daniel Wüsthoff. Leandro Döhler wird eine Woche später eingesegnet werden. In der Petrusgemeinde Urberach werden die Jugendlichen am Pfingstwochenende in klei-

nen Gruppen in der Petruskirche konfirmiert. Am Samstag, 4. Juni, um 11 Uhr beginnt es mit Carolin Hellmann und Lars Preuß. Um 13 Uhr stehen Daniela Balaganski und Finnya Städler vor dem Altar. Um 15 Uhr schließlich werden Nathalie Peter und Lea Schrader eingesegnet. Am Pfingstsonntag Morgen um 10 Uhr werden Benjamin Arnold, Tabea Huckriede, Sarah Schönweitz und Sofia Stele konfirmiert und schließlich um 11.30 Uhr Greta Daxer, Anna Mattes, Celine Stöhr und Lia Zinngrebe.

## Gemeindefest im Freien

### Ev. Petruskirche lädt ein am Sonntag, 12. Juni

Urberach (NHR) Nach über zwei Jahren feiert die Ev. Petrusgemeinde Urberach am Sonntag, 12. Juni, wieder das traditionelle Gemeindefest auf dem „Kirchhügel“ rund um die Petruskirche. Dafür hat die „Projektgruppe Gemeindefest“ Einiges geplant: Gefeiert wird ausschließlich im Freien unter den Zelten und Sonnenschirmen. Die Wagnerstraße wird zur „Flaniermeile“, u.a. um im größeren Rahmen als im vergangenen Jahr beim „Gemeindefest to go“ zusammen kommen zu können. Der Festtag beginnt am Sonntag, 12. Juni, um 10 Uhr mit einem Gottesdienst auf der Wagnerstraße, der u.a. vom Posaunenchor und dem Chor „Edelvoices“ musikalisch mit-

gestaltet wird. Um 11.30 Uhr findet in der Petruskirche die „Kirche für die Aller kleinsten“ statt und um 15:00 Uhr lädt das Kinderbibelmorgen-Team zu einer Mitmachaktion in die Petruskirche. Nach dem Festgottesdienst gibt es wieder verschiedene kulinarische Angebote, Paela, Gegrilltes, Reibekuchen, die Bierinsel, den Weinstand mit Probierauschank und erfrischende alkoholfreie Sommercocktails der Jugend. Die Kinder können sich an der Hüpfburg und anderen Spiel- und Bastelangeboten auf der Wiese und am Jugendzelt erfreuen. Corona-bedingt wird in diesem Jahr noch auf das Kuchen- und Salatbuffet verzichtet, aber leckerer Kuchen

beim örtlichen Bäcker bestellt. Am Nachmittag spielen „Real Touch“ und das „Duo Ohr-WISH“ auf und eine musikalische Abendandacht mit dem Chor „Rejoice“ rundet um 17 Uhr in der Kirche das Fest ab. Wenn möglich soll aus Umweltgründen bitte eigenes Geschirr und Besteck mitgebracht werden. Bei der Vorbereitung und Durchführung des Gemeindefestes werden viele fleißige Hände gebraucht. Wer einen Dienst übernehmen oder beim Auf- und Abbau unterstützen möchte, kann sich ab sofort im Gemeindebüro melden: [info@petruskirche-urberach.de](mailto:info@petruskirche-urberach.de) oder unter folgender Handynummer 0176/82283106 (Anrufe sind ab 19 Uhr möglich).

## Ulan & Bator mit Krazy Kabarett in der Kelterscheune

Rödermark (NHR) Ulan & Bator, Deutschlands feinste Absurdisten sind zurück! Zwei Herren finden zwei Wollmützen, die sie sich neugierig auf den Kopf setzen. Was nun beginnt, ist überraschend, inspirierend und virtuos. Mancher meint, es sei wahnsinnig. Denn unter den Mützen beginnen die beiden Anzugträger nun von Fantasie durchströmt Ulan & Bator zu sein. Am Samstag, 11. Juni, sind sie mit ihrem Programm „Zukunft“ ab 20 Uhr wieder in der Kelterscheune zu erleben. Ausgezeichnet wurden die bei-

den mit dem Deutschen Kleinkunstpreis, dem Deutschen Kabarettpreis und dem Passauer Scharfrichtebeil, um nur einige zu nennen. Auch im neuen Programm ZUKUNST perlen aus den bunten Strickmützen von Ulan & Bator wieder irrwitzige Ideen: seien es Pina Bausch-tanzende Fabrikarbeiter, ein mutierter Käse, der Bleiberecht verlangt, politische Acapella-Minisongs, obskure Begegnungen. Was andere nicht einmal in Worte fassen können, wird von diesen beiden ziemlich anders gestrickten

Kabarettisten in wahnwitzigen Szenen einfach gespielt. Es gibt auch ein Wiedersehen mit Rudolf Nurejew, dem Stuhlkonzert und anderen ihrer Klassiker. Dabei braucht das vielfach preisgekrönte Duo nicht mehr als eine leere Bühne, ihre Musikalität, ihr Theaterhandwerk und ihre legendäre Spielfreude. Ulan & Bator sind zu wahr, um verrückt zu sein. Tickets gibt es unter der Hotline 4 86 02 85, über [www.az-rodermark.de](http://www.az-rodermark.de) und [www.ztix.de](http://www.ztix.de) sowie bei allen Vorverkaufsstellen, u.a.

### Germania Ober-Roden

#### Ergebnisse

SKV Darmstadt - Germ. 1 1:2  
Germ. 2 - TV Fränkisch-Crumbach 0:2  
Germ. 3 - Vikt. Dieburg 1:3  
Spielberichte auf [www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de) -> Sport.

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

Ihre **Onlinezeitung**

RheinMainVerlag

### 5. Waldacker Open und Beginn Schnuppertraining beim TC Waldacker

Waldacker (NHR) Auch in diesem Jahr veranstaltet der TC Waldacker in der Wettkampfpause der Medenspiele sein beliebtes LK-Turnier für Erwachsene. Vom 3. bis 5. Juni werden Damen und Herren in verschiedenen Altersklassen um die begehrten LK-Punkte kämpfen. Die Turnierleitung um Usamah Tahhan und Kay Zirnsack ist stolz, über Pfingsten mehr als 100 angemeldete Spielerinnen und Spieler auf der schönen Tennisanlage Hinter dem Eulerweg in Rödermark-Waldacker begrüßen zu dürfen. Für Speiß und Trank ist selbstverständlich gesorgt, so dass sich die Akteure und interessierte Zuschauerinnen und Zuschau-

er zwischen und während der Begegnungen stärken können. Ab Freitag, dem 10. Juni zwischen 18 und 20 Uhr möchte sich der TCW den interessierten Neuanfängern widmen. Für 5 Euro je Person und Stunde können Kinder ab 3 Jahren, sowie Jugendliche und Erwachsene unter Anleitung erfahrener Trainer im Rahmen eines Schnuppertrainings austesten, ob ihnen der Tennissport Spaß bereitet. Die Gebühren sind vor Ort zu entrichten. Schläger und Bälle stellt der Verein. Es sind keine Anmeldungen erforderlich. Für Fragen stehen weitere Informationen auf der Homepage des TCW zum Abruf bereit.

**KLAIBER MARKISEN** SCHÖNE SCHATTENSEITEN **CAMABOX**  
www.fb-h.de  
FENSTERBAU **HARTMANN** GmbH  
Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...  
Sprenglinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach/ M. • T 069 846000

**AUTOHAUS SCINARDO**  
Ihr Partner rund ums Auto  
Eigene Lackiererei und Karosserieinstandsetzung im Haus.  
→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen  
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing  
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service  
Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!  
Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE  
Industriestraße 7-9  
64832 Babenhausen  
Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0  
[www.scinardo.de](http://www.scinardo.de)  
BOSCH Service Ford Vertragswerkstatt

# SPORT

## 86 Nachwuchsteams bei neun Turnieren

### Jugend-Fußballwoche der TS feierte nach zweijähriger Zwangspause Comeback

Ober-Roden (PS) - Spannenden und engagierten Jugendfußball, der in den Finalspielen oftmals erst durch Siebenmeterschießen entschieden wurde - danach strahlende und erwartungsvolle Kinderaugen bei den Siegerehrungen und viel Lob für das Organisationsteam durch die Teilnehmer: Die 38. Jugend-Fußballwoche der TS knüpfte nach zweijähriger Zwangspause an ihre erfolgreichen Vorgänger-Versionen an. Bei insgesamt neun Turnieren mit 86 Mannschaften herrschte nicht nur quirlig-lebhafter Betrieb auf und neben den Spielfeldern. Auch Eltern, Omas, Opas und Geschwister auf den Zuschauerrängen sorgten erstmals seit 2019 wieder für die gewohnte Fußballwochen-Stimmung an der Dr.-Walter-Kolb-Straße. Betreut und versorgt wurden alle



Bei den neun Turnieren herrschte Hochbetrieb auf dem TS-Gelände.

(Foto: PS)

durch sichtbare und unsichtbare Helfer im Bereich Organisation und Bewirtung.

Die beste Platzierung des Nachwuchses der Gastgeber war Rang zwei beim G1-Turnier. Hinzu kamen unter anderem einige dritte Plätze. Germania Ober-Roden wurde bei der E2

Zweiter, Viktoria Urberach belegte bei der F2 den zweiten Rang.

Die Endstände der 38. TS-Fußballwoche auf einen Blick:

F1-Turnier: 1. Viktoria Griesheim, 2. Gemaa Tempelsee, 3. Opel Rüsselsheim, 4. Spvgg. Neu-Isenburg, 5. SV Weiter-

stadt, 6. FC Dietzenbach, 7. FC Eddersheim, 8. SV Münster, 9. VfB Ginsheim, 10. Viktoria Urberach, 11. SV Hofheim, 12. TS Ober-Roden, 13. Alemannia Klein-Auheim, 14. JSG Dreieich-Götzenhain, 15. JSK Rodgau, 16. HFC Bürgel.

F2-Turnier: 1. Viktoria Gries-

heim, 2. Viktoria Urberach, 3. VfB Ginsheim, 4. Olympia Lorsch, 5. SG Arheilgen, 6. SV Hahn, 7. TSG Mainz-Kastel, 8. FSV Groß-Zimmern, 9. TSG Wixhausen, 10. FV Biebrich, 11. TS Ober-Roden I, 12. SV St. Stephan, 13. JSG Nidderau, 14. KSG Georgenhausen, 15. JSK Rodgau, 16. TS Ober-Roden II

E1-Turnier: 1. Spvgg. Ober-Roden, 2. SV Heddernheim, 3. TS Ober-Roden, 4. SKG Bad Homburg, 5. Gemaa Tempelsee, 6. Germania Großkrotzenburg, 7. Viktoria Klein-Zimmern, 8. KSV Urberach

2. Rot-Weiß Darmstadt, 3. 1. FC Erlensee II, 4. Eiche Darmstadt, 5. Germania Ober-Roden, 6. TS Ober-Roden, 7. TSV Heusenstamm, 8. KSV Urberach, 9. TSV Godelau, 10. JSG Schöneck, 11. SV Heilsberg, 12. TSG Frankfurt

D2-Turnier: 1. SV Heddernheim, 2. Viktoria Griesheim, 3. TS Ober-Roden, 4. Viktoria Urberach, 5. TSG Frankfurt

G1-Turnier: 1. Olympia Biebesheim, 2. TS Ober-Roden, 3. SG Arheilgen, 4. Viktoria Urberach, 5. FSV Groß-Zimmern

G2/Funino-Spielfest: Ohne Wertung - Teilnehmer SV Heddernheim, SKG Sprendlingen I und II, Viktoria Urberach, SV Weiterstadt, SG Arheilgen, FV Biebrich, TS Ober-Roden

A-Jugend Blitzturnier: 1. Sparta Bürgel, 2. Opel Rüsselsheim, 3. TS Ober-Roden II, 4. Germania Ober-Roden

## Viktoria erwartet nach dem 3:3 in Michelstadt beim Saisonfinale ein Abstiegskrimi

### TS empfängt am Samstag die Germania zum Verbandsliga-Derby / Viktoria II reicht Punkt zur Meisterschaft

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga Süd kommt es am Samstag (16 Uhr) zum Ober-Röder Derby zwischen der Turnerschaft und der Germania. Den vorletzten Spieltag können beide Teams relativ entspannt angehen. Die Germania hat als Tabellenachter derzeit sechs Punkte Vorsprung auf den Zehnten TS. Die TS machte am Sonntag mit einem 4:2 (1:2)-Sieg gegen den Vorletzten VfB Ginsheim II dank eines Viererpacks von Luis Roth den Klassenerhalt perfekt. „Wir haben gut begonnen, das 1:0 war folgerichtig“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. In der 17. Minute wurde ein Schuss von Patrick Bleibrey vor die Füße von Luis Roth abgefälscht, der Ober-Roden in Führung brachte. Nach einer halben Stunde glich der frühere TS-Spieler Dennis Profumo für Ginsheim mit einem abgefälschten Freistoß aus, in der 40. Minute bereitete Profumo sogar die Gsinheimer Führung durch Smajovic vor. Nach einer insgesamt eher schwachen ersten Hälfte steigerte sich die TS nach der Pause deutlich. „Die zweite Halbzeit war in Ordnung, da waren wir dann drückend überlegen“, so Bastian Neumann. Gleich nach der Pause glich Luis Roth aus, bis zum 3:2-Führungstreffer, bei dem der vierfache Torschütze einen Eckball direkt verwandelte, dauerte es bis zur 81. Minute. Dazwischen hatte die TS zahlreiche Großchancen, Ginsheims Torhüter Görtz hielt aber mehrfach stark. In der Schlussminute sorgte Luis Roth mit seinem vierten Treffer für den Endstand.

Dank einer starken Leistung feierte die Germania einen 2:1 (2:1)-Auswärtssieg beim Tabellenzweiten Rot-Weiß Darmstadt. Jonas Dapp brachte die Gäste



Ibrahim Colak (links im Bild) erzielte für den weiter abstiegsgefährdeten KSV Urberach in der A-Liga beide Tore beim 2:2 gegen die FSG Heubach/Wiebelsbach. Foto: PS

früh in Führung, „dann hat Darmstadt aber richtig Druck gemacht“, so Germania-Trainer Fabian Bäcker. „Bis zur 30. Minute haben wir das aber gut weg verteidigt“, so Bäcker. Dann glich Darmstadt verdientermaßen aus. Anschließend kam die Germania wieder besser ins Spiel, Colin Falk und Johannes Günther hatten gute Chancen zur erneuten Führung, die gelang Falk in der 43. Minute mit einer schönen Einzelleistung. „Es war ein sehr enges Spiel mit viel Tempo drin“, berichtete Fabian Bäcker, der mit seinem Team durch den Sieg die 50-Punkte-Marke knackte.

In der Kreisoberliga wird der vierte Absteiger am letzten Spieltag zwischen dem VFL Michelstadt und Viktoria Urberach in einem Fernduell ermittelt. Das direkte Duell zwischen den beiden punktgleichen Mannschaften endete am Sonntag 3:3 (1:1). Die Michelstädter, die in der Hinrunde die Urberacher besiegten, haben damit den direkten Vergleich gewonnen. Am letzten Spieltag empfängt Urberach Schlusslicht SG Klinggen, Michelstadt spielt beim SV Groß-Bieberau, dem Tabellenzweiten der Abstiegsrunde, der zuletzt überzeugte. „Insgesamt hatten wir die besseren Chan-

cen“, sagte Viktoria-Vorstandsmitglied Thomas Weiland nach dem Abstiegskrimi in Michelstadt. Dominik Wolf brachte Urberach mit einem Freistoßtreffer in Führung, der Michelstädter Ausgleich fiel in der Nachspielzeit der ersten Hälfte aus abseitsverdächtigter Position. Nach der Pause ging Michelstadt zweimal in Führung, die Viktoria glich durch ein Kopfballtor von Patrick Hein und durch Dominik Wolf jeweils aus. In den letzten Minuten hatten die Urberacher mehrfach den Siegtreffer auf dem Fuß. Germania Ober-Roden II musste sich mit 0:2 (0:1) dem TV Fränkisch-Crumbach geschlagen geben.

Zwar steht der FSV Schlierbach in der A-Liga als erster Absteiger fest. Zwei Spieltage vor Schluss trennen den Tabellenzehnten PSV Groß-Umstadt und den 15. Viktoria Schaaheim - dieser Platz bedeutet am Saisonende ebenfalls den Abstieg in die B-Liga - aber nur ein Punkt. In dieser Gruppe befindet sich als Zwölfter auch der KSV Urberach. Der KSV spielte am Sonntag 2:2 (0:0) gegen die FSG Heubach/Wiebelsbach. Ibrahim Colak glich in der 68. Minute die Gästeführung aus und erzielte durch einen verwandelten Foulelfmeter wenig später sogar das

2:1 für den KSV. Letztlich gab es aber keinen Sieger. „Das war ein leistungsgerechtes Unentschieden“, sagte KSV-Abteilungsleiter Holger Behncke. Am Samstag tritt der KSV beim direkten Konkurrenten Spvgg. Groß-Umstadt an, der einen Punkt weniger als die Urberacher auf dem Konto haben. Der Tabellenvierte TS Ober-Roden II spielte 2:2 gegen Viktoria Schaaheim. In der B-Liga kommt es am Sonntag ebenfalls zum Derby zwischen der TS und der Germania - in diesem Fall zwischen den dritten Mannschaften. Der Tabellenvorletzte TS feierte im Abstiegskampf einen wichtigen 5:0-Sieg gegen die SG Langstadt/Babhausen II. Der Tabellenneunte Germania verlor mit 1:3 gegen Viktoria Dieburg.

In der C-Liga gewann Spitzenreiter Viktoria Urberach II mit 7:1 (5:1) bei Viktoria Klestadt II. Ömer Ayar erzielte fünf Tore. Die Viktoria benötigt am Samstag im Heimspiel gegen den FSV Groß-Zimmern II nur noch einen Punkt, um die Meisterschaft perfekt zu machen. In der D-Liga gewann die dritte Mannschaft der Viktoria mit 2:1 beim FC Ueberau, die zweite Mannschaft des KSV siegte mit 7:3 gegen die SG Raibach/Umstadt II. Marc Beiermeister traf dreifach. Am Samstag spielen: Viktoria Urberach III - SV Sickenhofen II (11 Uhr), Viktoria Urberach II - FSV Groß-Zimmern II (13 Uhr), Spvgg. Groß-Umstadt II - KSV Urberach II (13 Uhr), TS Ober-Roden III - Germania Ober-Roden III (14 Uhr), Spvgg. Groß-Umstadt - KSV Urberach (15 Uhr), Viktoria Klein-Zimmern - Germania Ober-Roden II (15.15 Uhr), Viktoria Urberach - SG Klinggen (15.15 Uhr), TS Ober-Roden - Germania Ober-Roden (16 Uhr)

## TS Ober-Roden

### Ergebnisse

TSO1 - VfB Ginsheim 4:2  
TSO 2 - Vikt. Schaaheim 2:2  
TSO 3 - SG Langstadt/Babhausen II 5:0  
SG Bornheim - A1 0:1  
U16 Kickers Offenbach - U17 TSO 3:3  
Ausführliche Spielberichte auf [www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de) ->

### Sport.

**Punktspieltermine Jugend**  
Samstag (4.): B1 - JSK Rodgau (12 Uhr); Sonntag (5.): A1 - SKV Büttelborn (11 Uhr); Dienstag, 07.06.2022: SV Münster - F1 (17.30 Uhr); Mittwoch (8.): Alemannia Königstädten - A1 (19 Uhr / Hessen-Pokal Halbfinale).

## GKV Lotus Rödermark

**Kinderkarate** von 4-11 Jahren immer donnerstags um 16.30 Uhr.  
**Gürtelprüfung** steht am Samstag 25. Juni.  
**Kickboxen für Jugendliche** ab 12 Jahren Mittwoch 19 Uhr Nell Breuning Schule Ober Roden.  
**WW-Cup:** Der Verein gratuliert Larissa zum 5. Platz an-

lässlich des 14. WW-Cup in der Klasse „KATA U16“ mit 21 Nennungen aus 17 Vereinen. Der Internationale WW-CUP zählt zu den bekanntesten Turnieren in Deutschland. Teilnehmer aus der ganzen Welt besuchen seit Jahren den Internationalen WW-CUP.  
**Fragen?** [info@karate-lotus.de](mailto:info@karate-lotus.de).



## Gürtelprüfung im Kumite Stützpunkt Urberach

Urberach (NHR) Am Sonntag war ein großer Tag für insgesamt 22 Karatekas unterschiedlichster Altersstufen. Im Stützpunkt in Urberach stand eine Gürtelprüfung an! Acht Sportler\*innen haben die Prüfung zum 8. Kyu (Gelbgurt) abgelegt, 2 Prüflinge holten sich den 6. Kyu (Grün-

gurt) und zwei unserer Leistungssportler durften sich am Ende über den 1. Kyu (dritter Braungurt) freuen. Dojo Leiter Jamal Laudiai und seine Beisitzer freuten sich über die durchweg guten Leistungen, die noch viel Potential nach oben erahnen lassen. (Foto: Verein)

- Anzeige -

# HILLING -CUP

**Jugend-Pfingstturnier des FV 1920 Eppertshausen**  
**3. – 6. Juni 2022**

**Sportzentrum Eppertshausen, Nieder-Röder Straße 99**

**Autos und Fußball – eine Kombination der Superlative**

**Sehen – Jubeln – Kaufen**



## TANK-GUTSCHEIN IN HÖHE VON 300 € SICHERN\*

Beim Kauf eines Fahrzeugs während des Pfingstturniers (gilt für alle Fahrzeuge, die auf dem Hof des Kfz-Servicepoint Hilling in Eppertshausen stehen) erhalten Sie einen Tank-Gutschein.

\*Einzulösen an der Esso-Tankstelle in Münster



**KFZ-Servicepoint  
Hilling GmbH**

Einsteinstraße 28 · 64859 Eppertshausen  
0171 - 53 97 96 3 · verkauf@kfz-servicepoint.de

[www.kfz-servicepoint.de](http://www.kfz-servicepoint.de)

# Flamme<sup>®</sup>

## KÜCHEN + MÖBEL

EIN FAMILIEN-  
UNTERNEHMEN  
MIT 

*Herzlich willkommen zum*

# PERSONALKAUF

## 2022



**AB SOFORT:**



# 20%

AUF ALLE  
NEUEN MÖBEL

## PERSONAL-RABATTE AUF DAS GESAMTE SORTIMENT!

BIS ZU

# 30%

AUF ALLE FREI  
GEPLANTEN KÜCHEN



EXTRA-PERSONAL-RABATT

# 20%

Gültig bis 11.06.2022. <sup>1)</sup> Ausgenommen im Haus gekennzeichnete Abverkaufsartikel und Werbeware. <sup>2)</sup> Ab 5.000,- € Einkaufswert. Gilt auf den Listenpreis aller neu geplanten Küchen. Ausgenommen im Haus gekennzeichnete Abverkaufsartikel und Werbeware.

**FLAMME MÖBEL GMBH FRANKFURT & CO. KG**

Hanauer Landstraße 433 • 60314 Frankfurt

Tel 0 69 / 9 41 73 - 53

info@flamme-frankfurt.de

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo. - Fr.: 10-19 Uhr

Sa.: 10-18 Uhr

www.flamme.de

# Flamme<sup>®</sup>

## KÜCHEN + MÖBEL

BERLIN • BREMEN • FRANKFURT • FÜRTH • MÜNCHEN

